

KINDER BETREUEN.



KINDER- GARTEN- BEDARFSPLAN 2024/2025

Foto: © rawpixel.com – stock.adobe.com

Vorwort

Jeden Tag leisten die Mitarbeitenden in den Kindertageseinrichtungen vor Ort qualitativ hochwertige Bildungs- und Betreuungsarbeit für die ihnen anvertrauten Kinder. Diese Form der frühkindlichen Bildung ist ein maßgeblicher Baustein für die weitere Bildungsbiographie der Kinder und leistet einen essentiellen Beitrag zur gerechteren Verteilung der Bildungschancen in unserer Gesellschaft.

Doch auch die hohe Einsatzbereitschaft und das große Engagement der Mitarbeitenden können nicht länger darüber hinwegtäuschen, dass der Fachkräftemangel auch in dieser Branche Einzug gehalten hat. Auch im Kreis Coesfeld führt er immer häufiger dazu, dass der Regelbetrieb nicht mehr durchgängig aufrechterhalten werden kann. Diese Situation ist für die betroffenen Familien, aber vor allem auch für das noch vorhandene Personal eine enorme Belastung. Spätestens jetzt wird deutlich, dass eine verlässliche Kindertagesbetreuung Teil der systemkritischen Infrastruktur ist. Denn die Betreuung der Kinder ist in den meisten Fällen die Voraussetzung für die (Wieder-) Aufnahme der Erwerbstätigkeit der Eltern. Somit sind sowohl die Familien selbst als auch die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus ökonomischer Sicht auf ein funktionierendes System der Kindertagesbetreuung angewiesen. Dies gilt sowohl hinsichtlich der Vorhaltung von Betreuungsplätzen als auch hinsichtlich der tatsächlich Betreuungsleistung.

Das zuständige Landesministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration hat bereits im letzten Kita-Jahr verschiedene Programme auf den Weg gebracht, um die Fachkräftegewinnung und –bindung in der Kindertagesbetreuung zu stärken. Die Finanzierung für das viel gelobte Alltagshilfskräfteprogramm ist nun zunächst bis zum Sommer 2026 gesichert und auch die Sprach-Kitas werden nach dem Ende des Bundesprogramms Ende 2022 durch das Land NRW bis Sommer 2026 weiterfinanziert. Dies ist in Anbetracht der auf allen Ebenen angespannten Haushaltslage sicherlich nicht selbstverständlich. Entsprechend der insgesamt stark steigenden (Personal-) Kosten, steigt auch die Fortschreibungsrate der Kindpauschalen im kommenden Kita-Jahr um 9,65 %, was sowohl den Landeshaushalt als auch die kommunalen Haushalte belastet. Jedoch ächzen auch die Träger der Kindertageseinrichtungen unter den steigenden Kosten. Insbesondere der jüngste Tarifabschluss und die dadurch bedingt steigenden Personalkosten stellen viele Träger vor finanzielle Herausforderungen. Laut den Spitzenverbänden seien diese trotz der gestiegenen Kindpauschalen nicht vollständig refinanziert. Ob die zusätzlichen Mittel des Landes zur Sicherung der Trägerpluralität in Höhe von 100 Mio. EUR für die anderen freien Träger der Kindertageseinrichtungen auskömmlich sein werden, bleibt abzuwarten.

Die Problematik des Fachkräftemangels als auch die der Finanzierung des Systems der Kindertagesbetreuung wirken sich auch bei der Schaffung neuer Betreuungsplätze aus. Es wird zunehmend schwieriger Investoren und Träger für neue Kindertageseinrichtungen zu gewinnen. Dabei ist die Nachfrage nach Betreuungsplätzen nach wie vor hoch. Mit einer Anmeldequote von 49,02 % für die unter 3-jährigen und 97,50 % für die über 3-jährigen Kinder für das Jahr 24/25 belegt das Kreisjugendamt Coesfeld wie bereits seit Jahren einen der Spitzenplätze in NRW. Die hohe Nachfrage und steigende Kinderzahlen in einigen Orten oder Ortsteilen führen mitunter zu weiterem Ausbaubedarf. Für das Kita-Jahr 24/25 ist es gelungen insgesamt 6.601 Betreuungsplätze in 106 Kindertageseinrichtungen bereitzustellen.

Trotz aller Bemühungen werden diese Plätze voraussichtlich nicht in allen Kommunen des Zuständigkeitsbereichs zur Versorgung aller angemeldeten Kinder ausreichen. In vielen Orten ist jedoch zumindest ortsteilübergreifend eine Versorgung mit Betreuungsplätzen gesichert. Wenn noch nachträglich Anmeldungen eingehen, ist spätestens im Laufe des Kita-Jahres 24/25 vielerorts mit längeren Wartezeiten für einen Betreuungsplatz zu rechnen. Hier wird auch im kommenden Jahr verstärkt mit unterjährigen Bedarfen für Kinder gerechnet, die mit ihren Familien in Deutschland Zuflucht vor Krieg, Gewalt und Verfolgung suchen. In enger Zusammenarbeit mit den Kommunen und den Trägern von Kindertageseinrichtungen versucht das Kreisjugendamt nach Kräften ein Betreuungsangebot für alle anspruchsberechtigten Kinder zu schaffen.

Die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden, den Trägern und Fachberatungen und den Teams und Leitungen der Kindertageseinrichtungen machen Mut und Hoffnung, dass wir auch die vor uns liegenden Herausforderungen des kommenden Kita-Jahres im Sinne der Kinder gemeinsam bewältigen werden. Denn das ist es, was trotz aller Widrigkeiten in der Kindertagesbetreuung stets die höchste Priorität hat: Das Wohlergehen und gelingende Aufwachsen der Kinder. Dafür setzen sich alle Beteiligten, insbesondere in den Kitas vor Ort, mit viel Empathie, unerschöpflicher Geduld und Kreativität tagtäglich ein. Dafür danken wir Ihnen von Herzen.

DANKE!



Detlef Schütt
Dezernent II - Arbeit und Soziales
Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit



Elke Beck
stellvertretende Leitung des
Jugendamtes des Kreises Coesfeld

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Inhaltsverzeichnis	4
1. Rechtliche Grundlagen und politische Vorgaben für die Kindergartenbedarfsplanung	5
1.1 Jugendhilfeplanung.....	5
1.2 Rechtsanspruch auf Förderung in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege	5
1.3 Betreuungsformen	6
1.4 Finanzierung der Angebote der Kindertagesbetreuung	7
1.5 Gruppenformen und Kindpauschalen in Kindertageseinrichtungen	8
1.6 Weitere Vorgaben des Kinderbildungsgesetzes	9
1.7 Grundsätze der Kindergartenbedarfsplanung 2024/25.....	10
2. Kindergartenbedarfsplanung für den Kreisjugendamtsbezirk Coesfeld	11
2.1 Ascheberg.....	12
2.2 Billerbeck.....	16
2.3 Havixbeck	18
2.4 Lüdinghausen	22
2.5 Nordkirchen	26
2.6 Nottuln	30
2.7 Olfen.....	35
2.8 Rosendahl.....	39
2.9 Senden	43
2.10 Kreisjugendamt-Gesamt	47
3. Vergleichsdaten aus dem Vorjahr 2023/2024	54
Abkürzungen	
EKS	Ergänzungskraftstunden
FKS	Fachkraftstunden
GTK	Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder
KiBiz	Kinderbildungsgesetz
NRW.....	Nordrhein-Westfalen
SGB VIII	Sozialgesetzbuch Aches Buch

1. Rechtliche Grundlagen und politische Vorgaben für die Kindergartenbedarfsplanung

1.1 Jugendhilfeplanung

§ 79 SGB VIII.....Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben die Gesamtverantwortung für die Erfüllung der Aufgaben nach dem SGB VIII einschließlich der Planungsverantwortung. Sie sollen gewährleisten, dass die zur Erfüllung der Aufgaben erforderlichen und geeigneten Einrichtungen den verschiedenen Grundrichtungen der Erziehung entsprechend rechtzeitig und ausreichend zur Verfügung stehen.

§ 80 SGB VIII.....regelt die drei wesentliche Schritte der Planung: Bestandserhebung des vorhandenen Angebots, Ermittlung des tatsächlichen Bedarfs und Planung der zur rechtzeitigen und ausreichenden Befriedigung des Bedarfs notwendigen Vorhaben.

Da es sich beim Kinderbildungsgesetz um ein Ausführungsgesetz handelt, gelten die Vorschriften des Sozialgesetzbuches 8. Buch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) unmittelbar für die Inanspruchnahme von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sowie für die Planungsverantwortung.

§ 32 Abs. 1 KiBiz... Die finanzielle Förderung der Kindertageseinrichtungen erfolgt pro Kindergartenjahr. Sie setzt eine Betriebslaubnis nach § 45 SGB VIII und die Bedarfsfeststellung auf Grundlage der örtlichen Jugendhilfeplanung voraus.

1.2 Rechtsanspruch auf Förderung in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege

§ 24 SGB VIII

Ein Kind, das das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist in einer Einrichtung oder in Kindertagespflege zu fördern, wenn

1. diese Leistung für seine Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit geboten ist oder
2. die Erziehungsberechtigten
 - a. einer Erwerbstätigkeit nachgehen, eine Erwerbstätigkeit aufnehmen oder Arbeit suchend sind,
 - b. sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schulausbildung oder Hochschulausbildung befinden oder
 - c. Leistungen zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches erhalten.

Lebt das Kind nur mit einem Erziehungsberechtigten zusammen, so tritt diese Person an die Stelle der Erziehungsberechtigten. Der Umfang der täglichen Förderung richtet sich nach dem individuellen Bedarf.

- (2) Ein Kind, das das erste Lebensjahr vollendet hat, hat bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres Anspruch auf frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege. Absatz 1 Satz 3 gilt entsprechend.

- (3) Ein Kind, das das dritte Lebensjahr vollendet hat, hat bis zum Schuleintritt Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung. Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe haben darauf hinzuwirken, dass für diese Altersgruppe ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagsplätzen zur Verfügung steht. Das Kind kann bei besonderem Bedarf oder ergänzend auch in Kindertagespflege gefördert werden.
- (4) Für Kinder im schulpflichtigen Alter ist ein bedarfsgerechtes Angebot in Tageseinrichtungen vorzuhalten. Absatz 1 Satz 3 und Absatz 3 Satz 3 gelten entsprechend.
- (5) Die Träger der öffentlichen Jugendhilfe oder die von ihnen beauftragten Stellen sind verpflichtet, Eltern oder Elternteile, die Leistungen nach den Absätzen 1 bis 4 in Anspruch nehmen wollen, über das Platzangebot im örtlichen Einzugsbereich und die pädagogische Konzeption der Einrichtungen zu informieren und sie bei der Auswahl zu beraten. Landesrecht kann bestimmen, dass die erziehungsberechtigten Personen den zuständigen Träger der öffentlichen Jugendhilfe oder die beauftragte Stelle innerhalb einer bestimmten Frist vor der beabsichtigten Inanspruchnahme der Leistung in Kenntnis setzen.
- (6) Weitergehendes Landesrecht bleibt unberührt.

1.3 Betreuungsformen

Tageseinrichtungen für Kinder (§ 22 SGB VIII)

Tageseinrichtungen für Kinder sind – im Gegensatz zur Tagespflege nach § 23 SGB VIII – institutionelle Angebote. Sie sind entsprechend der Regelung des § 7 Abs. 1 Nr. 1 SGB VIII Einrichtungen für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr. Die Anzahl der Kinder pro Gruppe und die personelle Ausstattung bestimmen sich gemäß § 28 KiBiz und nach den Beschreibungen der Gruppenformen gemäß der Anlage zu § 33 Abs. 1 KiBiz. Bei den Gruppenformen und Gruppengrößen gemäß der Anlage zu § 33 KiBiz handelt es sich um Orientierungswerte und Abrechnungsgrundlagen. Mischformen der Gruppentypen, Betreuungszeiten und Altersgruppen sind – je nach den Erfordernissen vor Ort – denkbar. Die Möglichkeit der Bildung von Mischgruppen wurde durch das Rundschreiben 26/2008 des Landesjugendamtes jedoch stark eingeschränkt. Die Gruppenformen der Anlage zu § 33 KiBiz sind unter Punkt 1.4 dargestellt.

Kindertagespflege (§ 23 SGB VIII)

Kindertagespflege wird gemäß § 22 Abs. 1 SGB VIII von einer geeigneten Tagespflegeperson in ihrem Haushalt oder im Haushalt der Personensorgeberechtigten geleistet. Das Nähere über die Abgrenzung von Tageseinrichtungen und Kindertagespflege regelt das Landesrecht. Es kann auch regeln, dass Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen geleistet wird. Entsprechende Regelungen zur Tagespflege wurden in das KiBiz aufgenommen (§§ 21 bis 24 KiBiz). Seit dem 01.10.2005 ist aufgrund des KICK (Änderung des SGB VIII) eine Pflegeerlaubnis für Tagespflegepersonen erforderlich, wenn diese Kinder außerhalb des Haushalts der Erziehungsberechtigten während eines Teils des Tages mehr als 15 Stunden wöchentlich gegen Entgelt länger als drei Monate betreuen wollen (§ 43 SGB VIII). Grundlagen für die finanzielle Förderung der Kindertagespflege im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Coesfeld enthalten die Richtlinien zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege.

1.4 Finanzierung der Angebote der Kindertagesbetreuung

Die finanzielle Basisförderung für Personal- und Sachkosten der Kindertageseinrichtungen wird in Form von Pauschalen für jedes in einer Kindertageseinrichtung aufgenommene Kind, den sogenannten Kindpauschalen, gezahlt. Die Kindpauschale richtet sich nach der Gruppenform und dem Betreuungsumfang (s. Punkt 1.5). Darüber hinaus werden außerdem gegebenenfalls Zuschüsse für Mieten, Qualifizierung des Personals im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung, Fachberatung, Sprachförderung bzw. sogenannte Plus Kitas, Familienzentren, flexible Betreuungsangebote, eingruppige Einrichtungen und Waldgruppen geleistet.

Die Finanzierung der Kindpauschalen setzt sich gem. §§ 36 ff. KiBiz wie folgt zusammen:

Trägerart	Landesanteil		Jugendamtsanteil		Trägeranteil
	U3	Ü3	U3	Ü3	
Kirchliche Träger	59,31 %	40,30 %	30,39 %	49,40 %	10,30 %
Freie Träger	59,01 %	40,00 %	33,19 %	52,20 %	7,80 %
Elterninitiativen	61,31 %	42,30 %	35,29 %	54,30 %	3,40 %
Kommunale Träger	59,21 %	40,20 %	28,29 %	47,30 %	12,50 %

Gemäß § 37 KiBiz werden die Kindpauschalen jährlich unter Berücksichtigung der tatsächlichen Kostenentwicklungen angepasst. Die Fortschreibungsrate setzt sich zu neun Teilen aus der Kostenentwicklung für pädagogisches Personal nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD – SuE) auf Grundlage der Berichte zu Kosten eines Arbeitsplatzes der Kommunalen Gemeinschaft für Verwaltungsmanagement und zu einem Teil aus der Steigerung der Kosten des allgemeinen Verbraucherpreisindex für Deutschland des Statistischen Bundesamtes zusammen. Für das Kita-Jahr 24/25 beträgt die Fortschreibungsrate für die Kindpauschalen 9,65 %.

Von den Landeszuschüssen an das Jugendamt werden entsprechend § 38 Abs. 5 KiBiz außerdem 3 % der Summe aller Beträge abgezogen, die im Jugendamtsbezirk zur Finanzierung der Kindpauschalen, Mieten (...) in allen Einrichtungen kommunaler Trägerschaft geleistet werden.

1.5 Gruppenformen und Kindpauschalen in Kindertageseinrichtungen

Gruppenform I: Kinder im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung

In einer Gruppe der Form I können bis zu 20 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zur Einschulung betreut werden, davon mindestens vier aber nicht mehr als sechs Kinder unter 3 Jahren.

	Kinderzahl	Wöchentliche Betreuungszeit	Kindpauschale ¹	Leitungsstunden je Gruppe ²	Personal- stunden ³	Fachkraft- stunden ⁴
a)	20 Kinder	25 Stunden	7.343,89 €	5	71,5	55,0
b)	20 Kinder	35 Stunden	9.872,60 €	7	99,5	77,0
c)	20 Kinder	45 Stunden	12.673,56 €	9	128,0	99,0

Gruppenform II: Kinder im Alter von unter drei Jahren

In einer Gruppe der Form II können bis zu 10 Kinder im Alter von unter 3 Jahren betreut werden.

	Kinderzahl	Wöchentliche Betreuungszeit	Kindpauschale ¹	Leitungsstunden je Gruppe ²	Personal- stunden ³	Fachkraft- stunden ⁴
a)	10 Kinder	25 Stunden	15.570,40 €	5	76,5	55,0
b)	10 Kinder	35 Stunden	21.069,61 €	7	107,0	77,0
c)	10 Kinder	45 Stunden	27.024,56 €	9	137,5	99,0

Gruppenform III: Kinder im Alter von drei Jahren und älter

In einer Gruppe der Gruppenform III können 20 bis 25 Kinder über 3 Jahren betreut werden. Die Anzahl der Plätze ist abhängig von der Anzahl der 45-Stunden-Buchungen.

	Kinderzahl	Wöchentliche Betreuungszeit	Kindpauschale ¹	Leitungsstunden je Gruppe ²	Personal- stunden ³	Fachkraft- stunden ⁴
a)	25 Kinder	25 Stunden	5.758,37 €	5	71,0	27,5
b)	25 Kinder	35 Stunden	7.748,84 €	7	99,0	38,5
c)	20 Kinder	45 Stunden	11.260,46 €	9	114,0	49,5

Anzahl der Kinder mit 45 Stunden-Buchungen in Gruppenform III	Maximale Gruppengröße
0 bis 2 Kinder	25 Plätze
3 bis 6 Kinder	24 Plätze
7 bis 10 Kinder	23 Plätze
11 bis 14 Kinder	22 Plätze
15 bis 18 Kinder	21 Plätze
19 bis 20 Kinder	20 Plätze

¹ Die Höhe der Kindpauschalen im Kita-Jahr 2024/25 ergibt sich aus der Anlage zu § 33 KiBiz. Gem. § 37 KiBiz erfolgt eine jährliche Anpassung der Kindpauschalen auf Grundlage der tatsächlichen Kostenentwicklung. Die Fortschreibungsrate im Kita-Jahr 2024/25 beträgt 9,65 %.

² Der Einrichtungsleitung stehen je Gruppe mindestens fünf Stunden Leitungszeit wöchentlich zur Verfügung. Die Leitungszeit erhöht sich bei regelmäßigen Betreuungszeit von 35 Stunden (7 Stunden) bzw. 45 Stunden (9 Stunden). [§ 29 Abs. 2 KiBiz]

³ Gesamtpersonalstunden (2. Wert)

⁴ Mindestanzahl der Fachkraftstunden. In Gruppenform III ist eine Mindestanzahl an Ergänzungskräften in gleicher Höhe wie die Anzahl der Fachkraftstunden vorzuhalten [§ 36 Abs. 4 KiBiz]

Kindpauschalen für Kinder mit Behinderung

Für Kinder mit Behinderung oder Kinder, die von einer wesentlichen Behinderung bedroht sind, und bei denen dies von einem Träger der Eingliederungshilfe festgestellt wurde, erhält der Träger der Einrichtung folgende Kindpauschalen:

Alter des Kindes	Kindpauschale
Kind über 3 Jahre	25.255,42 €
Kind unter 3 Jahre in Gruppenform II, 45 Stunden	29.162,97 €
Kind unter 3 Jahre (sonstige)	27.019,23 €

1.6 Weitere Vorgaben des Kinderbildungsgesetzes

Alterszuordnung der Kinder gemäß Kinderbildungsgesetz

Gemäß § 33 Abs. 6 KiBiz ist bei der Zuordnung der Kinder zu den Altersgruppen für das gesamte Kindergartenjahr das Alter zu Grunde zu legen, welches das Kind bis zum 1. November des begonnenen Kindergartenjahres erreicht hat. Die Alterszuordnung der Kinder für die Kindergartenjahre 2023/24 und 2024/25 kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Altersgruppe	Alter	Kindergartenjahr 2023/24	Kindergartenjahr 2024/25
U3 (unter 3 Jahre)	unter 1-jährige ⁵	02.11.2022 bis 01.11.2023	02.11.2023 bis 01.11.2024
	1-jährige	02.11.2021 bis 01.11.2022	02.11.2022 bis 01.11.2023
	2-jährige	02.11.2020 bis 01.11.2021	02.11.2021 bis 01.11.2022
Ü3 (über 3 Jahre)	3-jährige	02.11.2019 bis 01.11.2020	02.11.2020 bis 01.11.2021
	4-jährige	02.11.2018 bis 01.11.2019	02.11.2019 bis 01.11.2020
	5-jährige	02.11.2017 bis 01.11.2018	02.11.2018 bis 01.11.2019
	6-jährige ⁶	01.10.2017 bis 01.11.2017	01.10.2018 bis 01.11.2018

Jugendamtsweiter Anteil der Kinder mit 45 Stunden-Buchungen

Gemäß § 33 Abs. 3 KiBiz ist im Rahmen der Jugendhilfeplanung sicherzustellen, dass der Anteil der Pauschalen für über 3-jährige Kinder mit 45 Stunden-Buchungen um nicht mehr als vier Prozentpunkte oberhalb des Anteils liegt, der mit der Bedarfsplanung des Vorjahres zum 15.03. gemeldet wurde. Entscheidend ist der Anteil der 45 Stunden-Plätze für Kinder im Alter von über 3 Jahren an der Gesamtzahl der Plätze für Kinder im Alter von über 3 Jahren. Darüberhinausgehende Überschreitungen kann die Oberste Landesjugendbehörde nur in besonders begründeten Einzelfällen zulassen.

⁵ Ein Kind, das das erste Lebensjahr vollendet hat, hat bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres einen Anspruch auf frühkindliche Förderung in einer Tageseinrichtung oder in der Kindertagespflege. Wenn es das dritte Lebensjahr vollendet hat, besteht der Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung bis zum Schuleintritt fort (§ 24 Abs. 2+3 SGB VIII).

⁶ Von den 6-jährigen Kindern sind nur diejenigen zu berücksichtigen, die im Zeitraum 01.10. bis 01.11. geboren wurden. Für Kinder, die bis zum 30.09. das sechste Lebensjahr vollendet haben, beginnt die Schulpflicht zum 01.08. des gleichen Jahres.

1.7 Grundsätze der Kindergartenbedarfsplanung 2024/25

Für die Kindergartenbedarfsplanung des Kreises Coesfeld im Kindergartenjahr 2024/25 gelten folgende Grundsätze:

Die vorliegende Planung gilt nur für das Kindergartenjahr 2024/25.

Der Rechtsanspruch auf Förderung in Tageseinrichtungen oder in Kindertagespflege für alle 1 bis 6-jährigen Kinder soll gewahrt werden.

Die Kinderbetreuungsplätze sollen möglichst wohnortnah zur Verfügung stehen. Auch in kleineren Ortsteilen soll nach Möglichkeit ein entsprechendes Platzangebot vorgehalten werden.

Bei der vorliegenden Planung wird auf den tatsächlichen Bedarf vor Ort abgestellt, wie er sich durch die Anmeldungen in den Kindertageseinrichtungen abbildet.

Der Ausbau von Plätzen für unter dreijährige Kinder ist durch verstärkte Bildung des Gruppentyps II (0 bis 3-jährige Kinder) vorgesehen, da verstärkt bereits Kinder im Alter von unter 2 Jahren in den Kindertageseinrichtungen angemeldet werden. Dabei ist in den Einrichtungen auf eine sinnvolle Altersdurchmischung des Gruppentyps II zu achten. Die Bildung weiterer Typ I-Gruppen für Kinder im Alter ab 2 Jahren ist nicht zielführend für eine Bedarfsdeckung der unter 3-jährigen Kinder.

Die Planung von Plätzen für Kinder unter drei Jahren soll nicht zu Lasten des Angebotes an Plätzen für Kinder über drei Jahren gehen. Auch für diese Kinder sind ausreichend Betreuungsplätze vorzuhalten.

Für jede Stadt oder Gemeinde ist eine Grundversorgung, d.h. das Vorhandensein aller drei Gruppentypen vorgesehen.

Betreuungsplätze, die seit 2008 im Rahmen der u3-Investitionsprogramme geschaffen wurden, werden vorrangig mit Kindern unter drei Jahren belegt (§ 55 Abs. 2 KiBiz). Der Begriff „vorrangig“ ist in diesem Kontext nicht allein quantitativ zu verstehen. Auch qualitative Aspekte können eine vorrangige und damit nicht ausschließliche Belegung von investiv geförderten u3-Plätzen mit unter 3-jährigen Kindern im Einzelfall begründen. Das Jugendamt kann im Rahmen seiner Steuerungs- und Planungsverantwortung unter Abwägung bspw. demographischer, pädagogischer oder planerischer Aspekte entscheiden. Eine tatsächlich von der Zweckbindung abweichende Belegung ist im Einzelfall zu begründen und zu dokumentieren.

2. Kindergartenbedarfsplanung für den Kreisjugendamtsbezirk Coesfeld

Nachfolgend wird die Kindergartenbedarfsplanung für die Städte und Gemeinden im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Coesfeld beschrieben. Die Kindergartenbedarfsplanung erfolgt auf Ortsebene.

Es wird die Entwicklung der Bevölkerungszahlen der Kinder im Kindergartenalter sowie die Entwicklung der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen dargestellt.

Anschließend erfolgt die Auflistung der zu beantragenden Kindpauschalen je Einrichtung nach Gruppentyp und Anzahl der zu betreuenden Wochenstunden.

Darüber hinaus werden die Versorgungs- und die Anmeldequoten dargestellt.

Die Versorgungsquote stellt die Relation zwischen den Kindern einer Altersgruppe in einem Ort und den zur Verfügung stehenden Plätzen für Kinder in dieser Altersgruppe in diesem Ort dar. Sie sagt aus, für welchen Anteil der Kinder dieser Altersgruppe Plätze in Kindertageseinrichtungen in dem jeweiligen Ort vorgehalten werden.

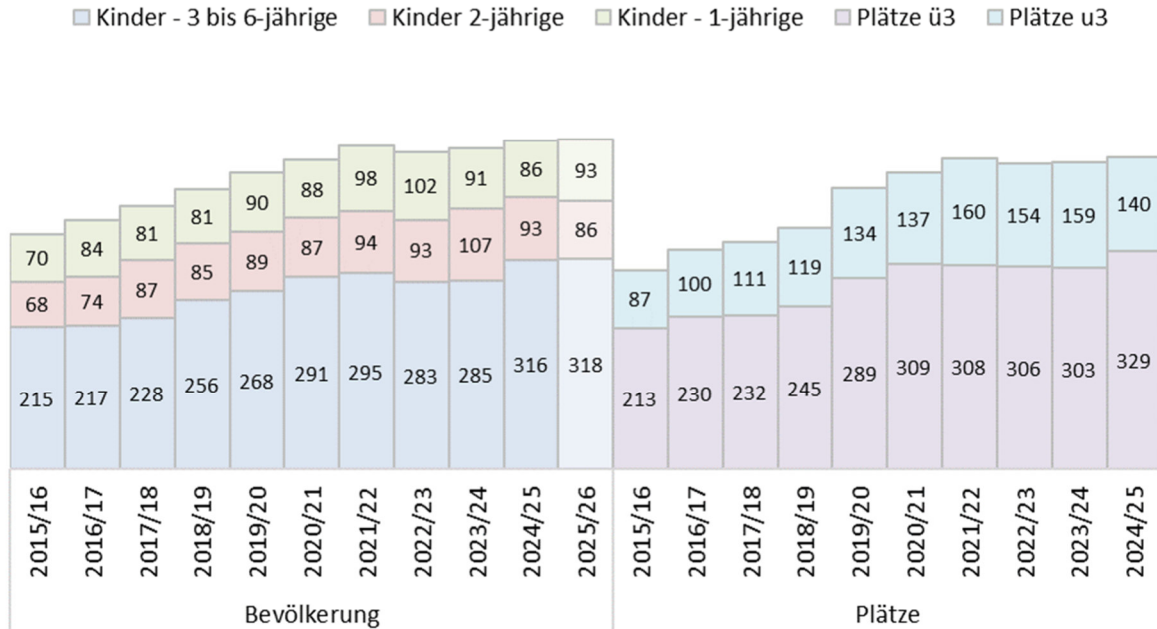
Die Anmeldequote stellt die Relation zwischen den Kindern einer Altersgruppe in einem Ort und den Anmeldungen von Kindern dieser Altersgruppe aus diesem Ort dar. Sie sagt aus, welcher Anteil der Kinder in einem Ort dieser Altersgruppe für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung angemeldet wurde. Die Berechnung ist unabhängig davon, ob die Kinder in einer Kita in ihrem Wohnort angemeldet wurden.

Abschließend folgt jeweils eine kurze textliche Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanungssituation der Kommunen im Kreisjugendamtsbezirk Coesfeld.

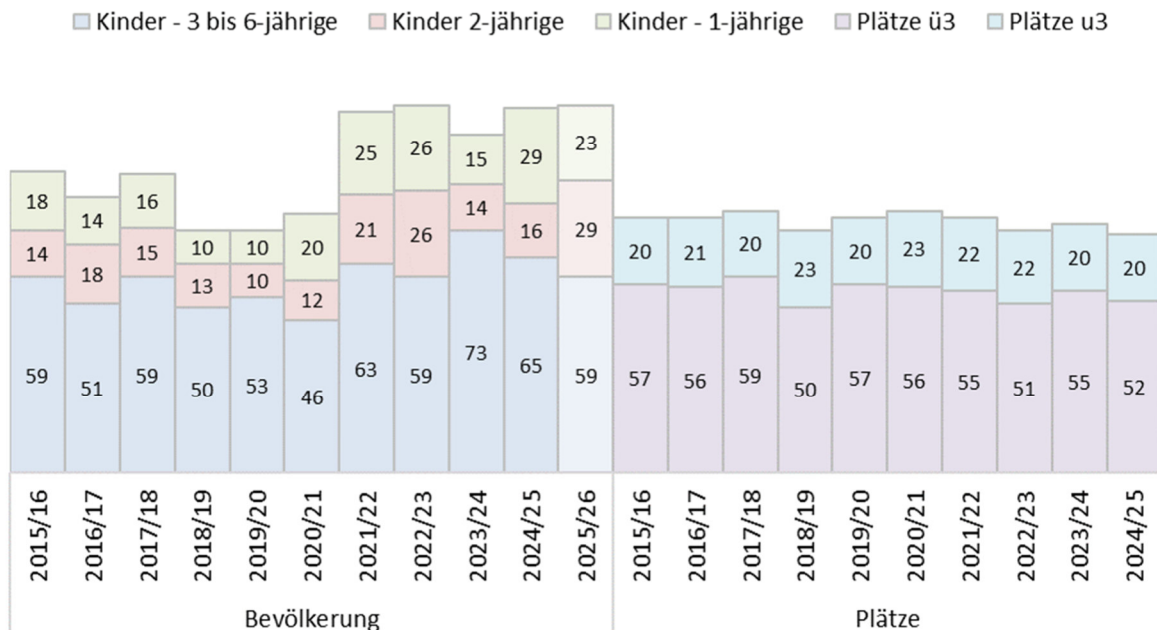
2.1 Ascheberg

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Ascheberg

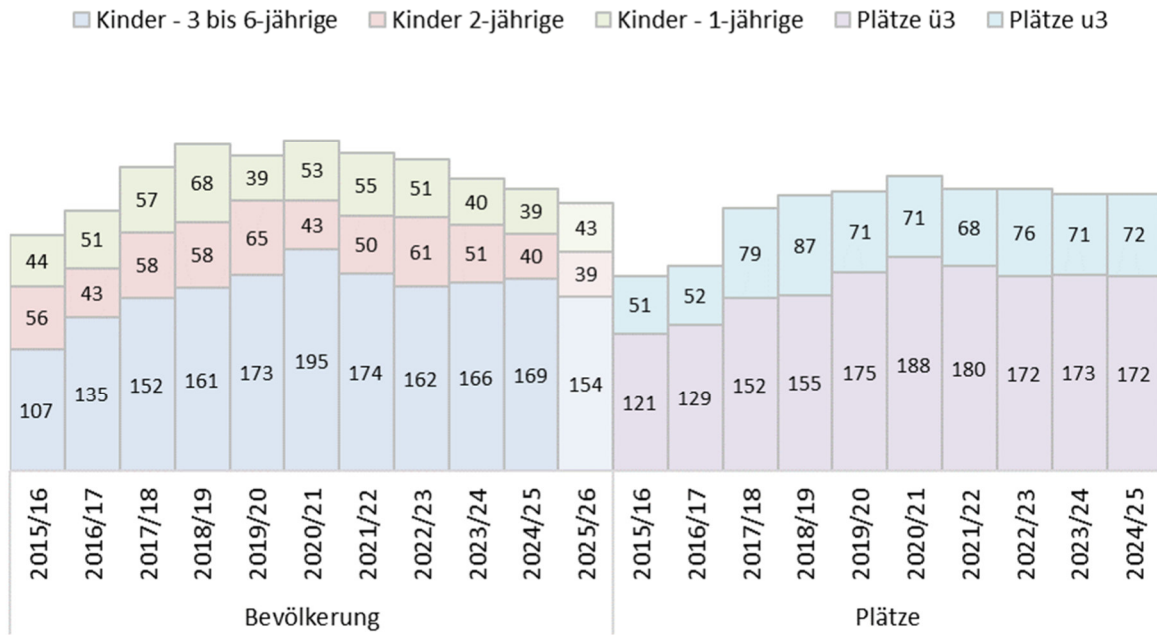
Ascheberg - Ortskern



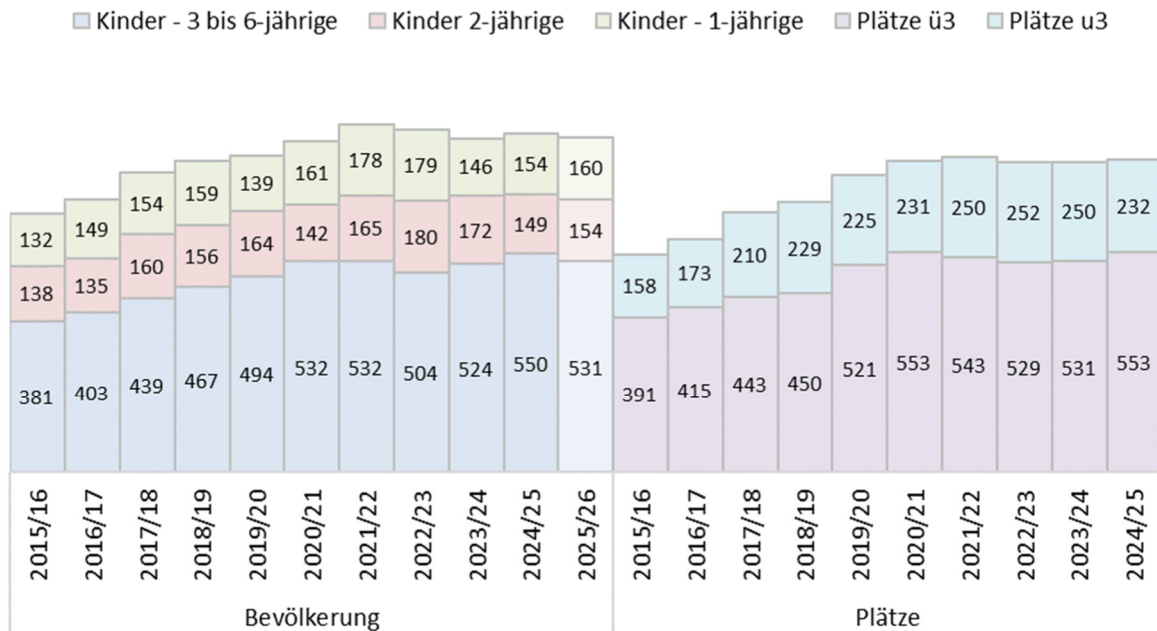
Ascheberg - Davensberg



Ascheberg - Herbern



Ascheberg - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Ascheberg

Ascheberg

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
DRK-KiTa Bügelkamp	72	4,1	42	4	4	3	6	5	20	2,1	10	2	5	3	1,0	21	2	6	13	1,0	73	4,1	22	51
DRK-KiTa Rheinsberggring	50	3,0	20	-	1	3	3	1	12	1,0	10	-	8	2	1,0	22	4	4	14	1,0	52	3,0	14	38
Ev. KiTa Mirjam	64	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1	14	5	2,0	49	1	28	20	2,2	69	4,2	20	49
JH Werne KiTa Grashüpfer	65	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1	7	12	2,0	45	-	16	29	2,1	65	4,1	20	45
JH Werne KiTa Pfüthenhüpfer	64	4,1	-	-	-	-	-	-	-	-	20	5	7	8	2,0	46	3	19	24	2,1	66	4,1	20	46
Kath. KiTa St. Katharina	73	4,2	41	4	1	5	7	3	21	2,1	10	3	3	4	1,0	20	-	-	20	1,0	71	4,1	22	49
Kath. KiTa St. Lambertus	74	4,3	41	2	5	5	4	5	20	2,1	10	2	5	3	1,0	22	-	2	20	1,1	73	4,2	22	51
Gesamt (7 KiTas)	462	27,9	144	10	11	16	20	14	73	7,3	100	14	49	37	10,0	225	10	75	140	10,5	469	27,8	140	329

Davensberg

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
Kath. KiTa St. Anna	75	4,2	42	1	-	1	5	8	27	2,1	10	1	7	2	1,0	20	-	-	20	1,0	72	4,1	20	52
Gesamt (1 KiTa)	75	4,2	42	1	-	1	5	8	27	2,1	10	1	7	2	1,0	20	-	-	20	1,0	72	4,1	20	52

Herbern

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
Ev. KiTa Abenteuerland	84	5,0	20	2	1	2	7	2	6	1,0	20	3	8	9	2,0	44	6	17	21	2,0	84	5,0	26	58
Kath. KiTa St. Benedikt	70	4,0	40	3	7	4	8	3	15	2,0	10	4	2	4	1,0	20	-	-	20	1,0	70	4,0	20	50
Kath. KiTa St. Hildegardis	90	5,0	60	1	-	5	15	10	29	3,0	10	2	2	6	1,0	20	-	-	20	1,0	90	5,0	26	64
Gesamt (3 KiTas)	244	14,0	120	6	8	11	30	15	50	6,0	40	9	12	19	4,0	84	6	17	61	4,0	244	14,0	72	172

Ascheberg Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																							
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Bedarfsplanung 2024/25																					
		Typ I								Typ II					Typ III				Plätze und Gruppen				
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
u3	ü3		u3	ü3	u3	ü3																	
781	46,2	306	17	19	28	55	37	150	15,3	150	24	68	58	15,0	329	16	92	221	15,4	785	45,7	232	553

Versorgungsquoten in Ascheberg

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	60,39%	56,85%	+ 3,54%	93,29%	94,77%	- 1,48%	51,88%	52,56%	- 0,68%	100,55%	101,34%	- 0,79%
Ortskern	60,47%	61,54%	- 1,07%	94,62%	95,33%	- 0,71%	54,40%	55,66%	- 1,26%	104,11%	106,32%	- 2,21%
Davensberg	34,48%	33,33%	+ 1,15%	62,50%	92,86%	- 30,36%	31,91%	40,13%	- 8,22%	80,00%	75,34%	+ 4,66%
Herbern	79,49%	55,00%	+ 24,49%	102,50%	94,12%	+ 8,38%	56,62%	50,65%	+ 5,97%	101,78%	104,22%	- 2,44%

Anmeldequoten in Ascheberg

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	57,79%	54,11%	+ 3,68%	85,23%	87,79%	- 2,56%	48,98%	50,04%	- 1,06%	99,27%	98,85%	+ 0,42%
Ortskern	56,98%	63,74%	- 6,76%	87,10%	94,39%	- 7,29%	51,30%	57,41%	- 6,11%	103,48%	101,75%	+ 1,73%
Davensberg	48,28%	33,33%	+ 14,95%	62,50%	85,71%	- 23,21%	38,30%	38,13%	+ 0,17%	84,62%	89,04%	- 4,42%
Herbern	66,67%	40,00%	+ 26,67%	90,00%	74,51%	+ 15,49%	49,54%	39,24%	+ 10,30%	97,04%	98,19%	- 1,15%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Ascheberg

Mit einigen Überbelegungen sowie ein paar Umstrukturierungen zugunsten von mehr ü3-Plätzen in den Kitas im Ortskern von Ascheberg kann der hohen Nachfrage insbesondere nach ü3-Betreuungsplätzen begegnet werden. Dennoch werden einige wenige Kinder aus Ascheberg und Davensberg ortsteilübergreifend versorgt. Im Ortsteil Herbern sind darüber hinaus noch u3-Betreuungsplätze verfügbar, die auch für unterjährige Bedarfe genutzt werden können.

Bevölkerungsentwicklung

In Ascheberg steigt die Anzahl der Kinder im Kindergartenalter im Kindergartenjahr 2024/25 insgesamt leicht gegenüber dem Vorjahr. Durch die starken durchwachsenden Jahrgänge der Vorjahre steigt insbesondere die Zahl der Kinder über drei Jahren an. Während sich bei der Zahl der 1-Jährigen in Ascheberg und Herbern wie auch schon im Vorjahr eine leicht sinkende Tendenz der Kinderzahl zeigt, ist in Davensberg der Jahrgang der 1-Jährigen nahezu doppelt so groß wie im Kita-Jahr 23/24.

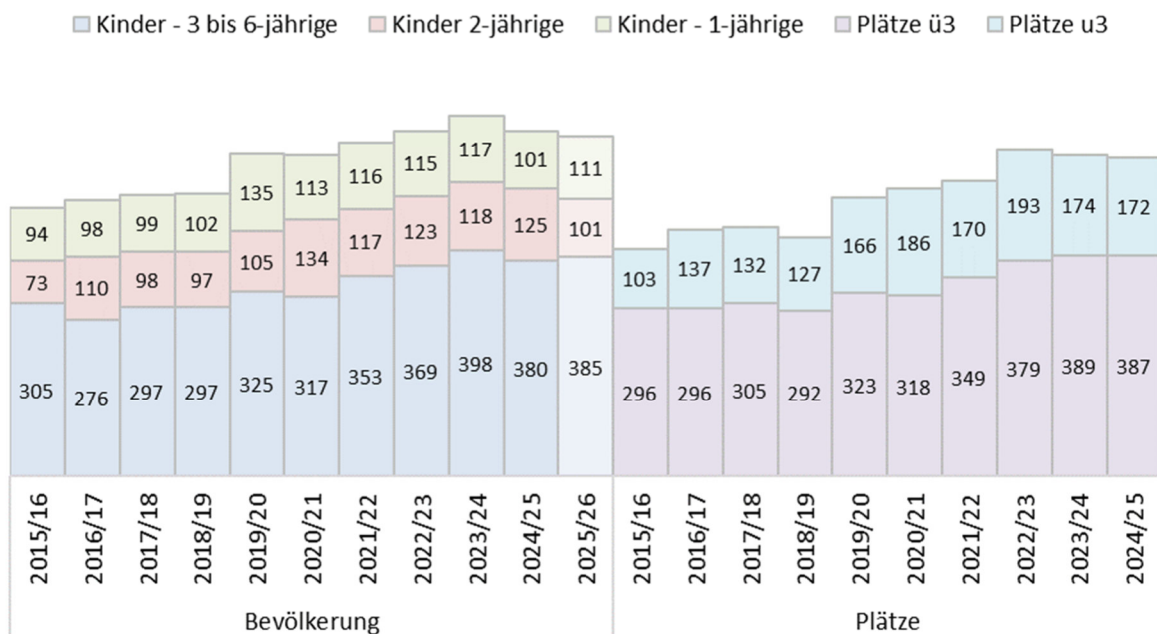
Anmeldequoten

Die Anmeldequoten für Ascheberg bewegen sich insgesamt in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. Allerdings sinkt die u3-Anmeldequote im Ortsteil Ascheberg deutlich um 6,11 Prozentpunkte, während sie für den Ortsteil Herbern mit 10,30 Prozentpunkten deutlich ansteigt. In beiden Ortsteilen liegt die u3-Anmeldequote damit über dem kreisweiten Durchschnittswert. Im Gegenteil zum Ortsteil Davensberg. Dort sind die Anmeldequoten sowohl im u3-Bereich als auch im ü3-Bereich deutlich geringer.

2.2 Billerbeck

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Billerbeck

Billerbeck - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Billerbeck

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I							Typ II					Typ III					Gesamt				
			Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze ü3	Plätze ü3			
DRK-KiTa Ahornweg	58	3,5	22	-	-	4	4	-	14	1,1	12	-	5	7	1,2	22	1	10	11	1,0	56	3,3	16	40
DRK-KiTa Berkelbande	77	5,3	41	1	-	10	-	1	29	2,1	20	-	17	3	2,0	24	-	19	5	1,0	85	5,1	32	53
DRK-KiTa Johann-Heermann	55	3,2	20	-	-	3	1	3	13	1,0	10	1	5	4	1,0	23	2	8	13	1,1	53	3,1	16	37
DRK-KiTa Oberlau	53	3,2	20	1	-	5	2	-	12	1,0	12	3	6	3	1,2	22	1	7	14	1,0	54	3,2	18	36
Kath. KiTa St. Gerburgis	74	4,2	40	-	-	5	12	5	18	2,0	10	-	8	2	1,0	21	-	5	16	1,0	71	4,0	20	51
Kath. KiTa St. Johann	74	4,0	40	-	2	12	18	-	8	2,0	10	2	7	1	1,0	22	-	10	12	1,0	72	4,0	22	50
Kath. KiTa St. Ludgerus	64	3,0	40	-	-	12	21	-	7	2,0	-	-	-	-	-	20	-	5	15	1,0	60	3,0	12	48
Kindergruppe Billerbeck e.V.	18	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	7	0,7	12	-	-	12	0,6	19	1,3	7	12
kjfh-KiTa Kunterbunt	55	3,3	22	-	-	4	6	1	11	1,1	12	-	9	3	1,2	21	-	5	16	1,0	55	3,3	17	38
kjfh-KiTa Kunterbunt II	35	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	8	4	1,2	22	-	8	14	1,0	34	2,2	12	22
Gesamt (10 KiTas)	563	33,2	245	2	2	55	64	10	112	12,3	105	6	65	34	10,5	209	4	77	128	9,7	559	32,5	172	387

Versorgungsquoten in Billerbeck

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	60,40%	49,57%	+ 10,83%	88,80%	95,76%	- 6,96%	51,91%	51,43%	+ 0,48%	101,84%	97,74%	+ 4,10%

Anmeldequoten in Billerbeck

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	65,35%	50,43%	+ 14,92%	90,40%	92,37%	- 1,97%	54,63%	51,72%	+ 2,91%	99,74%	95,98%	+ 3,76%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Billerbeck

Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Billerbeck ist zum wiederholten Mal kreisjugendamtsweit am höchsten. Um diese zu bedienen, kann auf Überbelegungen der Bestandseinrichtungen erneut nicht verzichtet werden. Die zur Verfügung stehenden Plätze reichen dennoch nicht aus, um allen im Anmeldeverfahren angemeldeten Kinder mit einem Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz zu Beginn des Kita-Jahres 24/25 ein Platzangebot zu machen. Dies betrifft nach jetzigem Planungsstand zunächst nur einige wenige Kinder. Für diese sowie für nachträglich angemeldete Kinder wird eine Warteliste über neu eingeführte Programm kitaVM geführt. Freiwerdende Plätze werden entsprechend über das Programm an die Kinder weitervermittelt.

Bevölkerungsentwicklung

Erstmals seit dem Kita-Jahr 20/21 steigt die Bevölkerungszahl im Kindergartenalter in Billerbeck nicht weiter an. Insbesondere die Zahl der 1-Jährigen liegt deutlich unter denen der Vorjahre. Im ü3-Bereich geht die Bevölkerungszahl ebenfalls leicht zurück, da der sehr starke Jahrgang des Kita-Jahres 19/20 schulpflichtig wird.

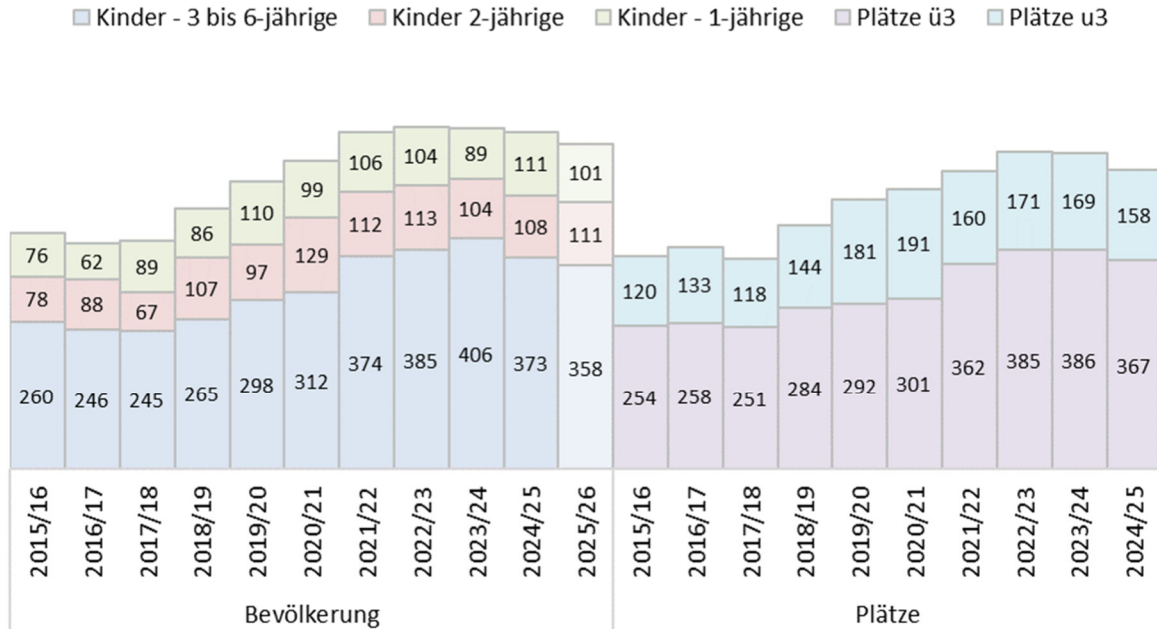
Anmeldequoten

Die sinkende Zahl der 1-jährigen Kinder wird kompensiert durch eine deutlich steigende Anmeldequote. Zusammen mit der Anmeldequote der 2-jährigen Kinder, die in etwa auf dem Niveau des Vorjahres liegt, ergibt sich die kreisjugendamtsweit höchste u3-Anmeldequote. Auch die ü3-Anmeldequote ist mit 99,74 % der kreisjugendamtsweite Höchstwert.

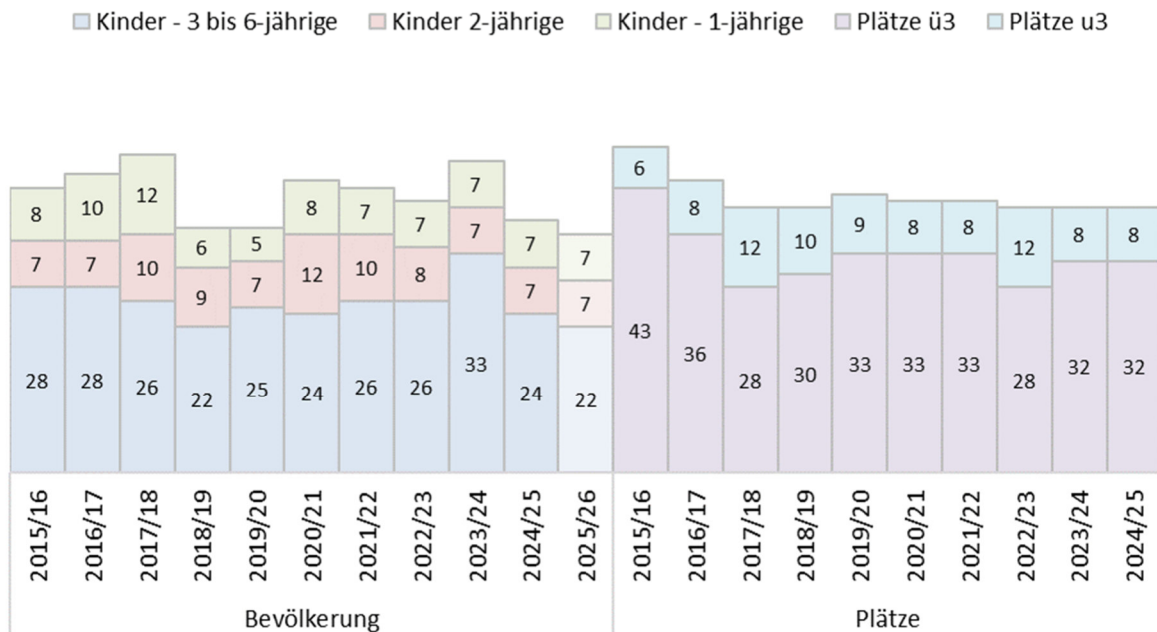
2.3 Havixbeck

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Havixbeck

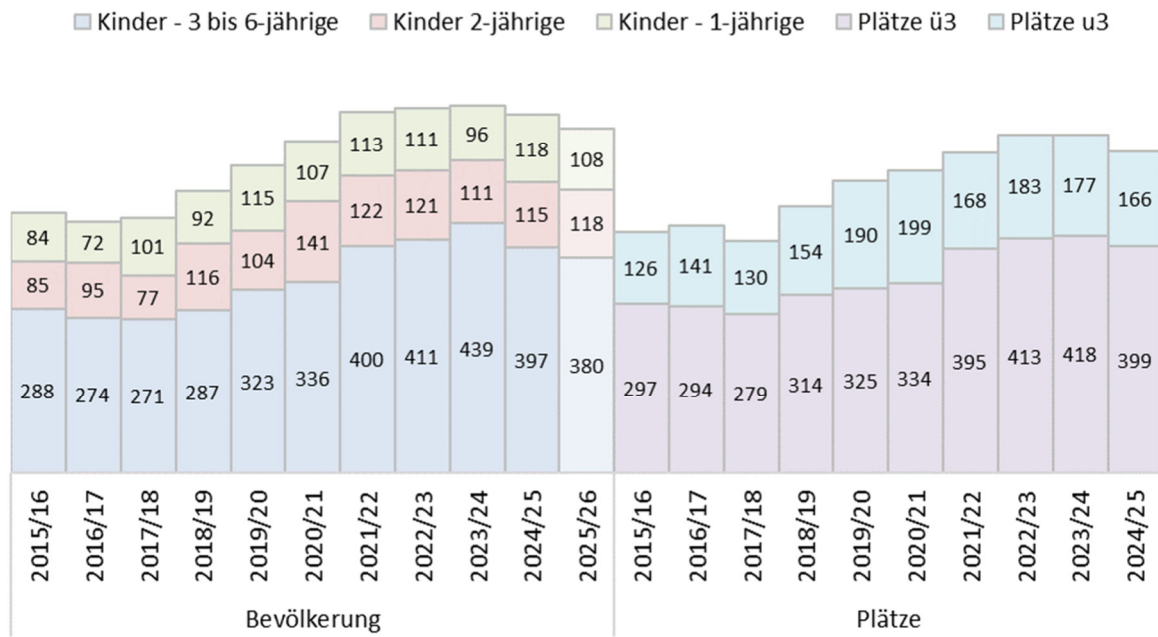
Havixbeck - Ortskern



Havixbeck - Hohenholte



Havixbeck - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Havixbeck

Havixbeck

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III					Gesamt			
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze ü3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
AWO-KiTa Gennerich	31	2,0	-	-	-	-	-	-	-	10	-	5	5	1,0	25	1	6	18	1,2	35	2,2	10	25	
AWO-KiTA Plaggensch	64	4,1	-	-	-	-	-	-	-	20	-	18	2	2,0	43	1	15	27	2,0	63	4,0	20	43	
DRK-KiTa Janusz Korczak	74	4,2	40	-	1	7	4	1	27	2,0	10	-	7	3	1,0	22	-	10	12	1,0	72	4,0	18	54
DRK-KiTa Naturreich	67	4,2	-	-	-	-	-	-	-	20	-	7	13	2,0	42	-	10	32	2,0	62	4,0	20	42	
wertvoll gGmbH Kita Rasselbande	30	2,0	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	1,0	20	-	-	20	1,0	30	2,0	10	20	
Johanniter-KiTa	67	4,1	-	-	-	-	-	-	-	20	2	10	8	2,0	44	2	17	25	2,0	64	4,0	20	44	
Kath. KiTa St. Dionysius	56	3,3	20	1	-	1	4	2	12	1,0	10	1	7	2	1,0	21	1	4	16	1,0	51	3,0	14	37
Kath. KiTa von Galen	52	3,1	20	1	1	4	7	1	6	1,0	10	-	7	3	1,0	21	-	4	17	1,0	51	3,0	16	35
KiTa Tabaluga e.V.	30	2,0	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	1,0	20	-	-	20	1,0	30	2,0	10	20	
Komm. KiTa Flothfeld	84	5,0	-	-	-	-	-	-	-	20	-	16	4	2,0	47	1	19	27	2,2	67	4,2	20	47	
Gesamt (10 KiTas)	555	34,0	80	2	2	12	15	4	45	4,0	140	3	77	60	14,0	305	6	85	214	14,4	525	32,4	158	367

Hohenholte

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III					Gesamt			
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze ü3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
Kath. KiTa St. Georg	40	2,0	40	1	1	5	11	2	20	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40	2,0	8	32	
Gesamt (1 KiTa)	40	2,0	40	1	1	5	11	2	20	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	40	2,0	8	32		

Havixbeck Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																							
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I								Typ II					Typ III					Plätze und Gruppen			
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze ü3	Plätze ü3
			u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
595	36,0	120	3	3	17	26	6	65	6,0	140	3	77	60	14,0	305	6	85	214	14,3	565	34,3	166	399

Versorgungsquoten in Havixbeck

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	54,24%	69,79%	- 15,55%	88,70%	99,10%	- 10,40%	48,92%	56,55%	- 7,63%	100,50%	95,22%	+ 5,28%
Ortskern	57,66%	75,28%	- 17,62%	87,04%	98,08%	- 11,04%	49,87%	57,48%	- 7,61%	98,39%	95,07%	+ 3,32%
Hohenholte	-	-	-	114,29%	114,29%	- 0,00%	35,56%	42,11%	- 6,55%	133,33%	96,97%	+ 36,36%

Anmeldequoten in Havixbeck

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	58,47%	68,75%	- 10,28%	84,35%	97,30%	- 12,95%	50,69%	58,79%	- 8,10%	96,47%	95,22%	+ 1,25%
Ortskern	62,16%	73,03%	- 10,87%	86,11%	99,04%	- 12,93%	53,02%	60,54%	- 7,52%	96,78%	96,06%	+ 0,72%
Hohenholte	-	14,29%	- 14,29%	57,14%	71,43%	- 14,29%	17,78%	31,58%	- 13,80%	91,67%	84,85%	+ 6,82%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Havixbeck

Zu Beginn des Jahres 2024 sind sowohl die DRK-Kita Naturreich als auch die Kita der Johanniter Unfallhilfe in den fertiggestellten Neubau an der Münsterstraße umgezogen. Die bisher genutzten Module am Standort Herkentrup werden daher nicht mehr benötigt. Die kommunale Kita Flothfeld wurde um eine Gruppe erweitert und kann somit dauerhaft vier Gruppen betreuen. Die übergangsweise genutzte 5. Gruppe im Modul wird zum Kita-Jahr 24/25 abgebaut. Die dann vorhandenen Plätze in den Bestandskitas reichen aus, um die angemeldeten Kinder im Kita-Jahr 24/25 zu versorgen. Gleichzeitig laufen in Havixbeck bereits die Planungen eine weitere Kita in der Nähe der Sportplätze zu errichten, um zukünftigen Bedarfen zu begegnen.

Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungszahl der 1 bis 6-jährigen Kinder in Havixbeck liegt im Kindergartenjahr 24/25 leicht unterhalb der Zahl des Vorjahres. Es findet jedoch eine bemerkenswerte Verschiebung innerhalb der Altersgruppen statt. Während die Zahl der unter 3-jährigen Kinder wieder deutlich ansteigt, sinkt die Zahl der über 3-jährigen Kinder um insgesamt 42 Kinder.

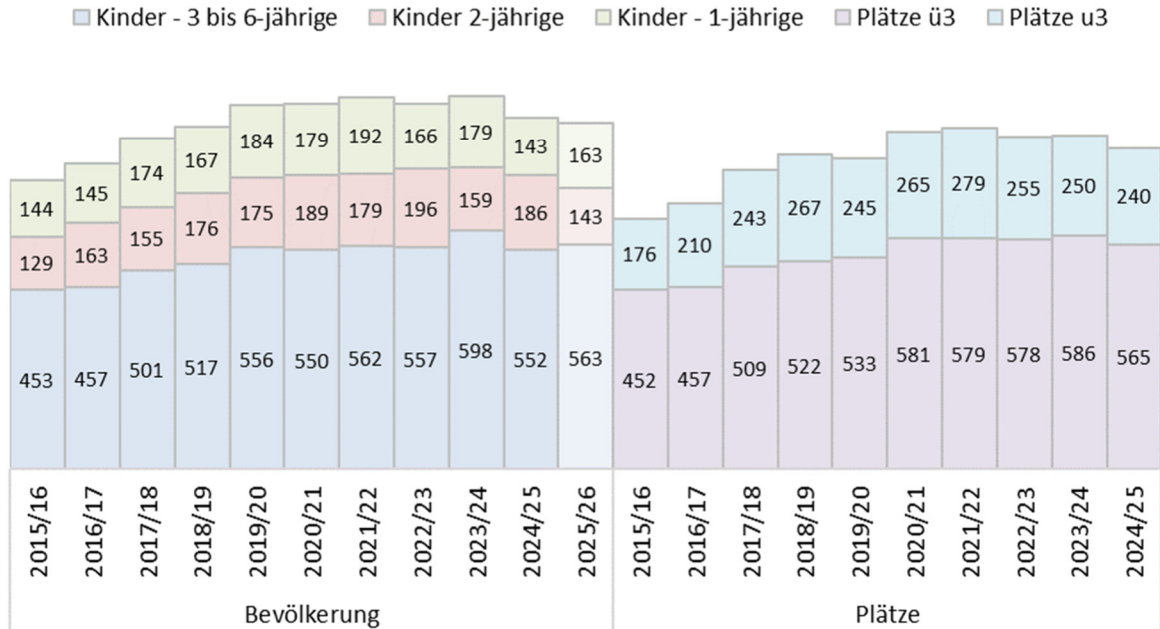
Anmeldequoten

Erwartete Mehrbedarfe für Havixbeck durch die sehr starke u3-Anmeldequote im Vorjahr sind für das Kita-Jahr 24/25 ausgeblieben. Die Anmeldequote für unter 3-jährige Kinder ist gegenüber dem Vorjahr deutlich gesunken. Allerdings liegt diese dennoch weiterhin über dem kreisjugendamtsweiten Durchschnitt. Die ü3-Anmeldequote ist im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen, was insbesondere auch durch den deutlicheren Anstieg im Ortsteil Hohenholte bedingt ist.

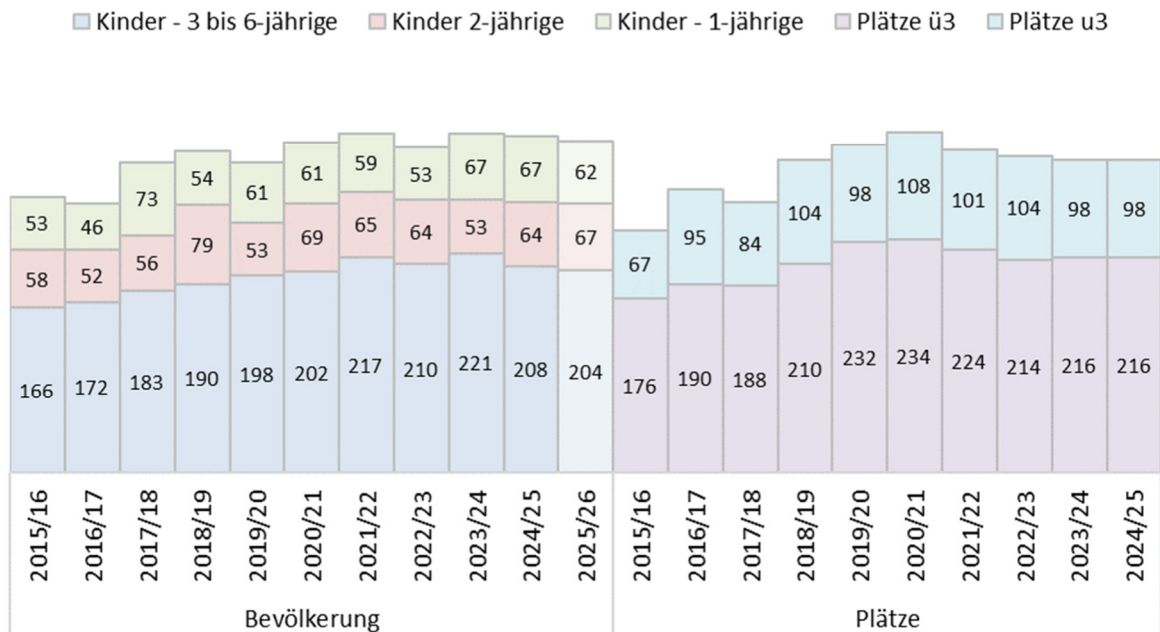
2.4 Lüdinghausen

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Lüdinghausen

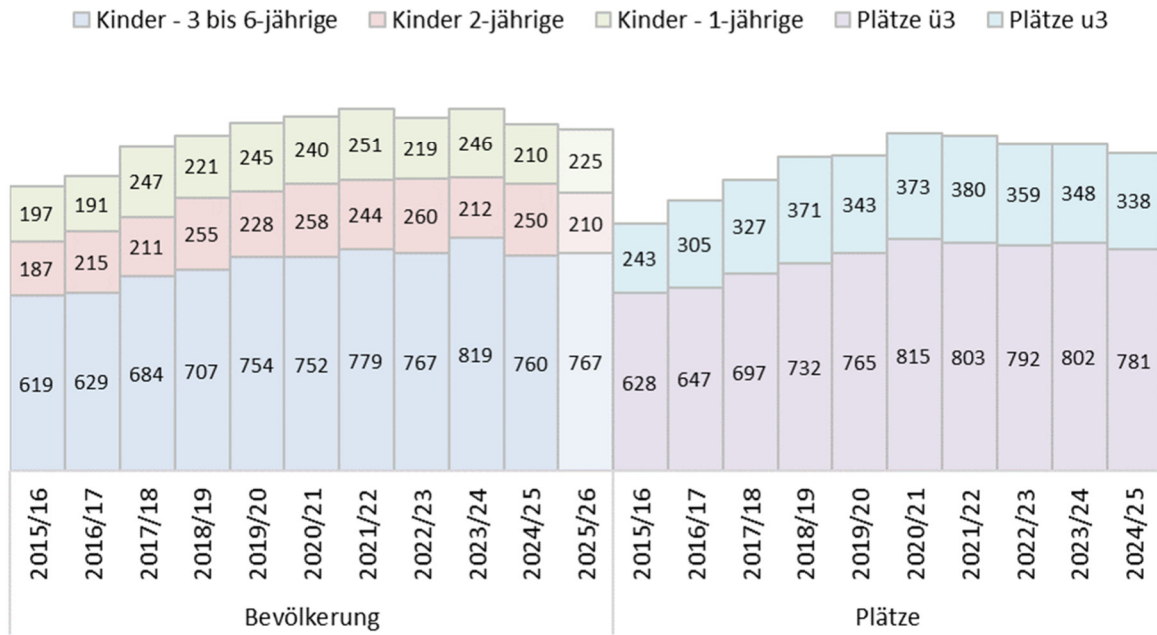
Lüdinghausen - Ortskern



Lüdinghausen - Seppenrade



Lüdinghausen - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Lüdinghausen

Lüdinghausen

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																						
	Plätze	Gruppen	Typ I									Typ II					Typ III					Gesamt			
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3	
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3																
DRK-KiTa Entdeckungsreich	93	5,5	30	1	3	4	8	1	13	1,5	20	2	12	6	2,0	43	-	11	32	2,0	93	5,5	26	67	
DRK-KiTa Höckenkamp	96	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	30	2	15	13	3,0	67	2	24	41	3,1	97	6,1	30	67	
DRK-KiTa Im Paterkamp	50	3,0	20	1	1	3	13	-	2	1,0	10	2	3	5	1,0	20	-	-	20	1,0	50	3,0	14	36	
DRK-KiTa Im Rott	52	3,0	21	1	-	3	2	2	13	1,1	10	2	4	4	1,0	22	2	7	13	1,0	53	3,1	16	37	
DRK-KiTa LüdiBurg	82	5,0	20	-	1	-	1	4	14	1,0	20	1	15	4	2,0	43	2	10	31	2,0	83	5,0	24	59	
DRK-KiTa Seestern	93	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	30	3	15	12	3,0	65	1	20	44	3,0	95	6,0	30	65	
Ev. KiTa Stephanus	50	3,0	21	1	1	5	12	-	2	1,1	10	-	5	5	1,0	21	-	3	18	1,0	52	3,1	16	36	
Kath. KiTa St. Elisabeth	72	4,0	41	1	-	9	9	2	20	2,1	10	-	5	5	1,0	22	-	10	12	1,0	73	4,1	22	51	
Kath. KiTa St. Ludger	52	3,0	20	-	-	6	-	-	14	1,0	10	2	2	6	1,0	22	-	10	12	1,0	52	3,0	16	36	
Kath. KiTa St. Marien	55	3,3	22	1	-	3	10	-	8	1,1	12	-	9	3	1,2	21	-	5	16	1,0	55	3,3	16	39	
KiTa Kunterbunt e.V.	28	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	-	10	1,0	19	-	-	19	1,0	29	2,0	10	19	
KiTa Stoppelhopper e.V.	20	1,0	20	-	-	2	2	2	14	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1,0	4	16		
Komm. KiTa Tüllinghoff	53	3,0	20	2	2	4	4	-	8	1,0	10	2	6	2	1,0	23	2	11	10	1,0	53	3,0	16	37	
Gesamt (13 KiTas)	796	47,7	235	8	8	39	61	11	108	11,9	182	16	91	75	18,2	388	9	111	268	18,1	805	48,2	240	565	

Seppenrade

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																						
	Plätze	Gruppen	Typ I									Typ II					Typ III					Gesamt			
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3	
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3																
AWO-KiTa Steinbach	50	3,0	20	-	-	4	12	2	2	1,0	10	1	7	2	1,0	20	-	-	20	1,0	50	3,0	16	34	
DRK-KiTa Am Kastanienbaum	97	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	30	5	17	8	3,0	66	5	27	34	3,0	96	6,0	30	66	
DRK-KiTa Spiekerkamp	32	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	10	2	5	3	1,0	23	-	11	12	1,0	33	2,0	10	23	
Kath. KiTa St. Dionysius	51	3,0	20	3	-	3	6	-	8	1,0	10	-	8	2	1,0	22	-	10	12	1,0	52	3,0	16	36	
Kath. KiTa St. Monika	52	3,1	20	-	-	6	-	-	14	1,0	10	-	5	5	1,0	22	-	10	12	1,0	52	3,0	16	36	
Komm. KiTa Emkum	32	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	10	9	-	1	1,0	21	2	3	16	1,0	31	2,0	10	21	
Gesamt (6 KiTas)	314	19,1	60	3	-	13	18	2	24	3,0	80	17	42	21	8,0	174	7	61	106	8,0	314	19,0	98	216	

Lüdinghausen Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																								
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I									Typ II					Typ III					Plätze und Gruppen			
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3	
			u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3																
1.150	68,9	295	11	8	52	79	13	132	14,8	262	33	133	96	26,2	562	16	172	374	26,2	1.119	67,2	338	781	

Versorgungsquoten in Lüdinghausen

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	50,00%	56,10%	- 6,10%	90,80%	97,64%	- 6,84%	48,59%	50,45%	- 1,86%	102,63%	97,92%	+ 4,71%
Ortskern	49,65%	58,10%	- 8,45%	88,71%	90,57%	- 1,86%	48,34%	49,87%	- 1,53%	102,36%	97,99%	+ 4,37%
Seppenrade	50,75%	50,75%	- 0,00%	96,88%	118,87%	- 22,00%	49,21%	51,99%	- 2,78%	103,37%	97,74%	+ 5,63%

Anmeldequoten in Lüdinghausen

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	45,71%	52,85%	- 7,14%	87,20%	86,79%	+ 0,41%	46,14%	45,95%	+ 0,19%	98,03%	94,99%	+ 3,04%
Ortskern	46,85%	56,42%	- 9,57%	87,63%	84,28%	+ 3,35%	47,13%	47,27%	- 0,14%	99,82%	97,49%	+ 2,33%
Seppenrade	43,28%	43,28%	-	85,94%	94,34%	- 8,40%	43,68%	42,44%	+ 1,24%	93,27%	88,24%	+ 5,03%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Lüdinghausen

Für die DRK-Kita LüdiBurg wird zukünftig ein 5-gruppiger Neubau errichtet. Eine Fertigstellung ist jedoch erst zu einem späteren Zeitpunkt zu erwarten. Übergangsweise ist die Kita weiterhin in Modulen am Standort Hallenbad untergebracht.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind insbesondere im Ortsteil Seppenrade noch freie Plätze ausgewiesen, die zur Deckung von unterjährigen Bedarfen genutzt werden können.

Bevölkerungsentwicklung

Während im Ortsteil Seppenrade die Bevölkerung der Kinder im Kindergartenalter konstant auf dem Niveau des Vorjahres verbleibt, sinkt sie in Lüdinghausen deutlich. Nicht nur, dass dort die Anzahl der 1-jährigen Kinder nicht weiter ansteigt, sie sinkt im Kita-Jahr 24/25 unter das Niveau des Kita-Jahres 15/16. Gleichzeitig sinkt auch die Zahl der über dreijährigen Kinder, was in Summe zu einer Reduzierung der Kinderzahl um 55 gegenüber dem Vorjahr führt.

Anmeldequoten

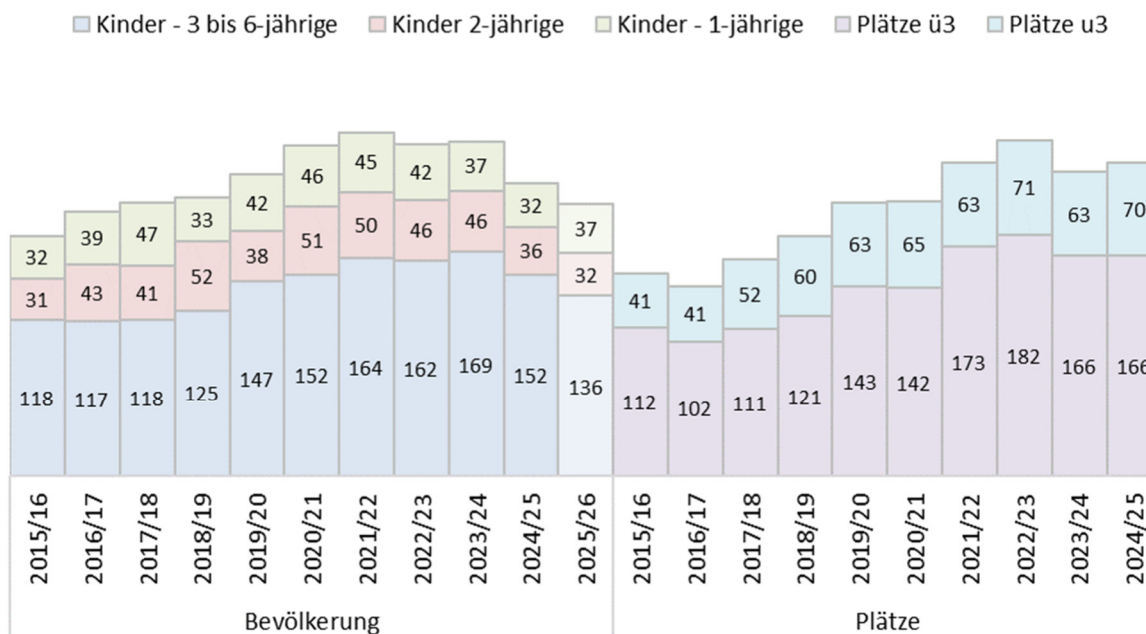
Die Anmeldequoten in Lüdinghausen liegen im u3-Bereich auf dem Niveau des Vorjahres und damit unterhalb des kreisjugendamtsweiten Durchschnitts. Während in Lüdinghausen die Anmeldequote der 1-Jährigen sinkt, sinkt in Seppenrade die Anmeldequote der 2-Jährigen.

Im ü3-Bereich steigen die Anmeldequoten im Kita-Jahr 24/25 in beiden Ortsteilen an, wobei sie in Seppenrade nach wie vor unter dem kreisjugendamtsweiten Durchschnittswert liegt.

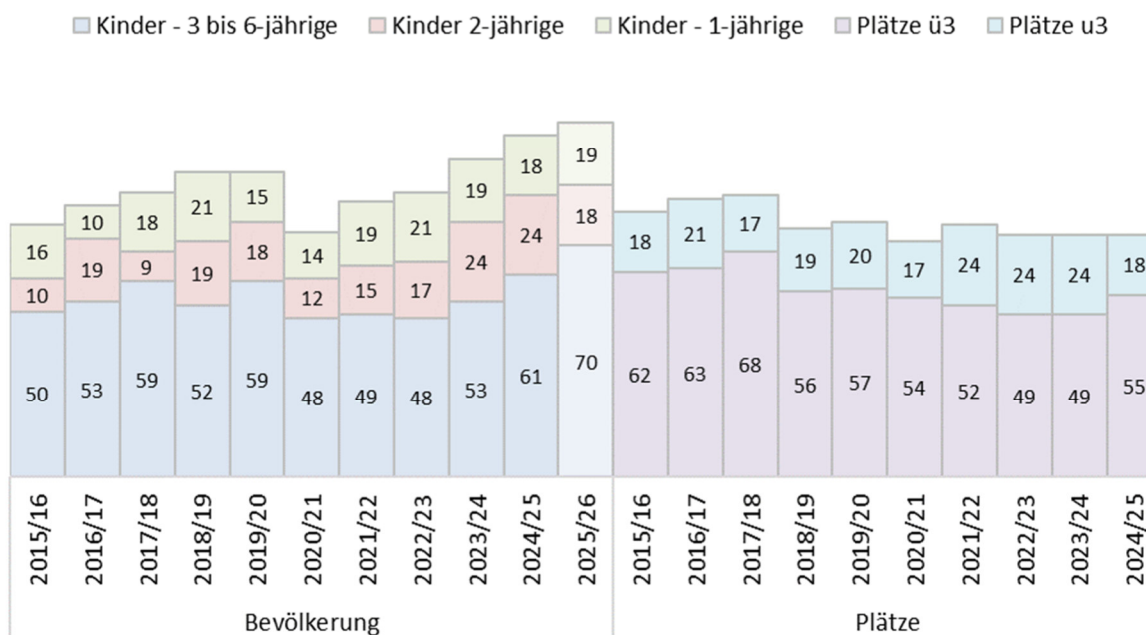
2.5 Nordkirchen

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Nordkirchen

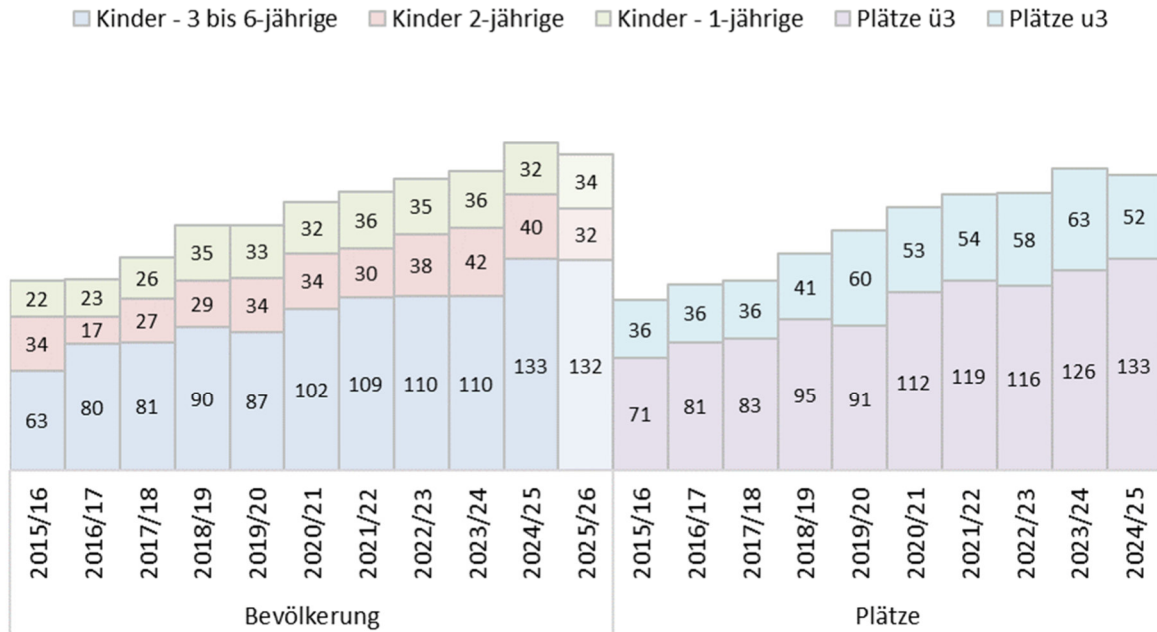
Nordkirchen - Ortskern



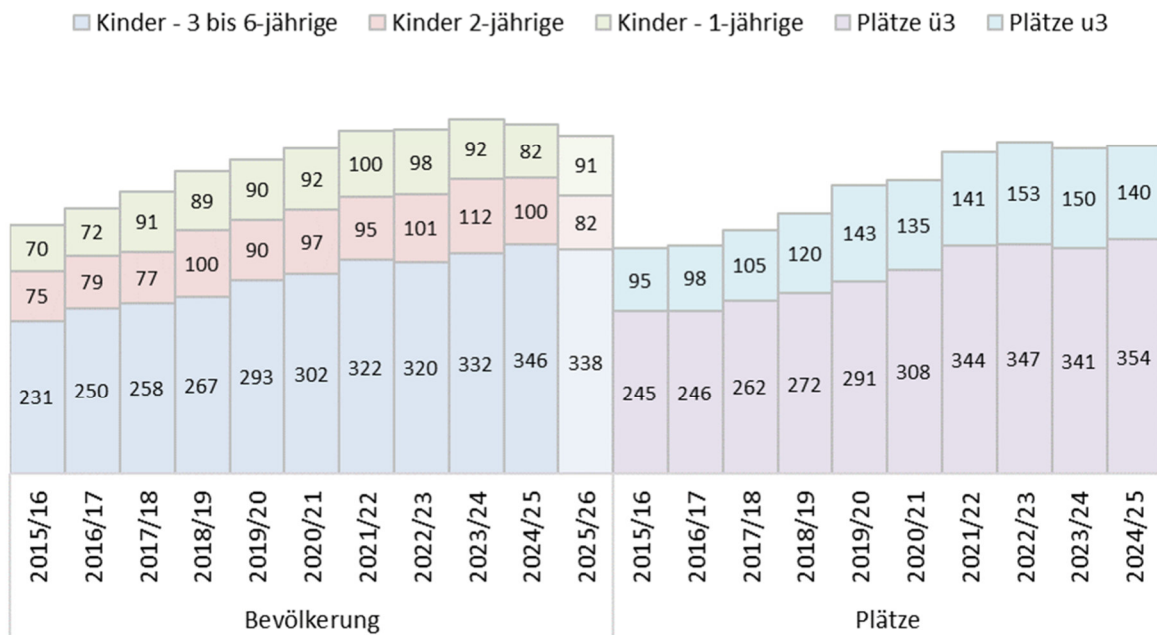
Nordkirchen - Capelle



Nordkirchen - Südkirchen



Nordkirchen - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Nordkirchen

Nordkirchen

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
DRK-KiTa Löwenzahn	31	2,0	-	-	-	-	-	-	-	10	1	6	3	1,0	22	1	4	17	1,1	32	2,1	10	22	
Kath. KiTa St. Mauritius	82	5,0	20	1	-	4	9	1	5	1,0	20	6	8	6	2,0	50	10	19	21	2,2	90	5,2	26	64
Kinderheilstätte KiTa Am Sinnesgarten	42	2,1	41	-	-	10	16	2	13	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41	2,1	12	29	
Kinderheilstätte KiTa Am Streichelz	74	4,0	40	-	-	11	10	1	18	2,0	10	-	10	-	1,0	23	1	12	10	1,0	73	4,0	22	51
Gesamt (4 KiTas)	229	13,1	101	1	-	25	35	4	36	5,1	40	7	24	9	4,0	95	12	35	48	4,3	236	13,4	70	166

Capelle

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
Kath. KiTa St. Dionysius	73	4,2	41	1	-	6	23	1	10	2,1	10	2	6	2	1,0	22	7	3	12	1,0	73	4,1	18	55
Gesamt (1 KiTa)	73	4,2	41	1	-	6	23	1	10	2,1	10	2	6	2	1,0	22	7	3	12	1,0	73	4,1	18	55

Südkirchen

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
JH Werne Kita am Holtweg	30	2,1	-	-	-	-	-	-	-	10	7	3	-	1,0	23	12	6	5	1,0	33	2,0	10	23	
JH Werne-KiTa Hoppetosse	65	4,2	-	-	-	-	-	-	-	20	5	9	6	2,0	44	3	16	25	2,0	64	4,0	20	44	
JH Werne-KiTa Waldwichtel	39	2,2	10	1	1	-	2	2	4	0,5	5	-	1	4	0,5	22	-	7	15	1,0	37	2,0	8	29
Kath. KiTa St. Pankratius	55	3,3	20	1	1	1	6	2	9	1,0	10	1	7	2	1,0	21	-	5	16	1,0	51	3,0	14	37
Gesamt (4 KiTas)	189	11,8	30	2	2	1	8	4	13	1,5	45	13	20	12	4,5	110	15	34	61	5,0	185	11,0	52	133

Nordkirchen Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																							
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I								Typ II					Typ III				Plätze und Gruppen				
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
491	29,2	172	4	2	32	66	9	59	8,6	95	22	50	23	9,5	227	34	72	121	10,3	494	28,4	140	354

Versorgungsquoten in Nordkirchen

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	45,12%	47,83%	- 2,71%	102,00%	93,75%	+ 8,25%	50,03%	51,25%	- 1,22%	102,31%	102,71%	- 0,40%
Ortskern	50,00%	43,24%	+ 6,76%	147,22%	100,00%	+ 47,22%	60,43%	50,33%	+ 10,10%	109,21%	98,22%	+ 10,99%
Capelle	16,67%	55,56%	- 38,89%	62,50%	102,38%	- 39,88%	29,19%	58,60%	- 29,41%	90,16%	114,55%	- 24,39%
Südkirchen	56,25%	42,11%	+ 14,14%	85,00%	66,67%	+ 18,33%	50,81%	40,00%	+ 10,81%	100,00%	92,45%	+ 7,55%

Anmeldequoten in Nordkirchen

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	41,46%	48,91%	- 7,45%	86,00%	89,29%	- 3,29%	45,03%	50,23%	- 5,20%	95,95%	96,08%	- 0,13%
Ortskern	37,50%	40,54%	- 3,04%	100,00%	89,13%	+ 10,87%	43,17%	45,54%	- 2,37%	100,00%	91,72%	+ 8,28%
Capelle	33,33%	57,89%	- 24,56%	66,67%	75,00%	- 8,33%	37,30%	50,00%	- 12,70%	81,97%	94,34%	- 12,37%
Südkirchen	50,00%	52,78%	- 2,78%	85,00%	97,62%	- 12,62%	51,79%	55,81%	- 4,02%	97,74%	103,64%	- 5,90%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Nordkirchen

Im Ortsteil Südkirchen besteht weiterhin die Interimsgruppe Kita am Holtweg in Trägerschaft der Jugendhilfe Werne. Hier ist ein 2-gruppiger Neubau an der Oberstraße geplant. Dieser wird jedoch aller Voraussicht nach erst im Frühjahr 2025 bezugsfertig sein. Die 15 für diese Gruppe eingeplanten Plätze stehen somit zu Beginn des Kita-Jahres 2024/25 nicht zur Verfügung. Kinder, die in Südkirchen daher zunächst keinen Platz erhalten können, werden an noch freie Plätze im Ortsteil Nordkirchen verwiesen. Auch im Ortsteil Capelle kann die hohe Nachfrage nach Betreuungsplätzen nicht vollständig vor Ort bedient werden. Einige Kinder müssen auf Betreuungsangebote in Nordkirchen oder auf Kindertagespflege verwiesen werden.

Bevölkerungsentwicklung

In Nordkirchen liegt die Zahl der Kinder im Kindergartenalter insgesamt leicht unterhalb des Vorjahres. Allerdings ist die Entwicklung in den Ortsteilen recht unterschiedlich. Während sie in Nordkirchen deutlich sinkt und sogar unterhalb der Bevölkerungszahl des Kita-Jahres 19/20 liegt, wächst sie in den Ortsteilen Südkirchen und Capelle insbesondere bei den über dreijährigen Kindern weiter an.

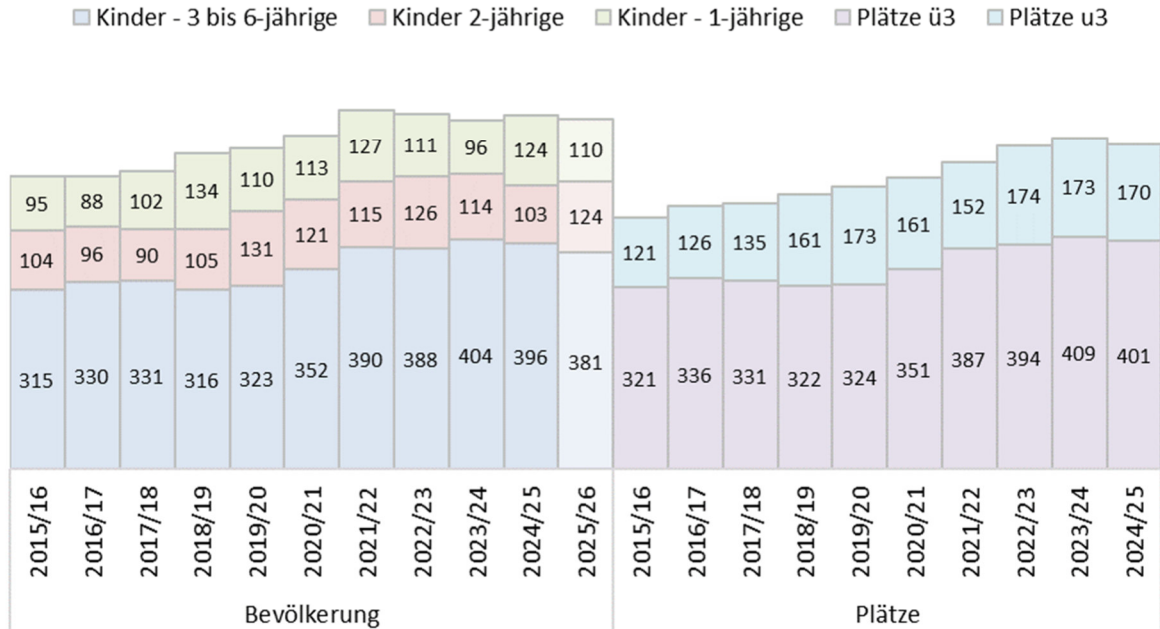
Anmeldequoten

Die Anmeldequote im u3-Bereich ist in allen drei Ortsteilen gegenüber dem Vorjahr gesunken und liegt mit 45,03 % kreisjugendamtsweit am niedrigsten. Auch im ü3-Bereich liegt die Anmeldequote unter dem Durchschnittswert. Allerdings sinkt diese nur in den beiden Ortsteilen Capelle und Südkirchen gegenüber dem Vorjahr, während im Ortsteil Nordkirchen alle ü3-Kinder für einen Kita-Platz angemeldet wurden.

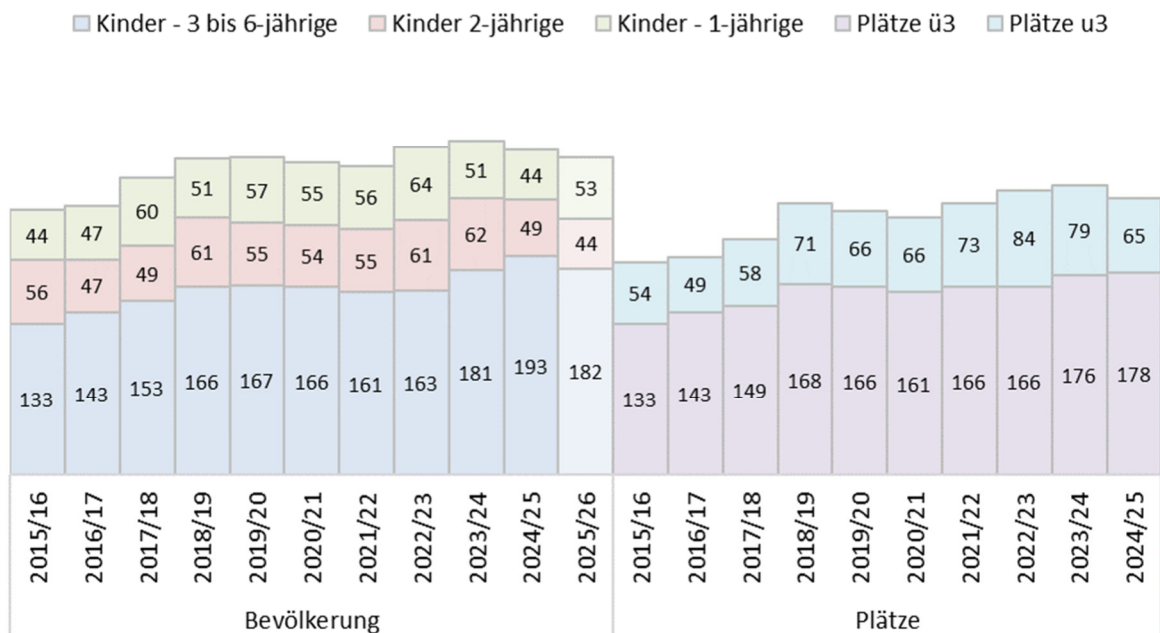
2.6 Nottuln

Entwicklung der Bevölkerung- und Platzzahlen in Nottuln

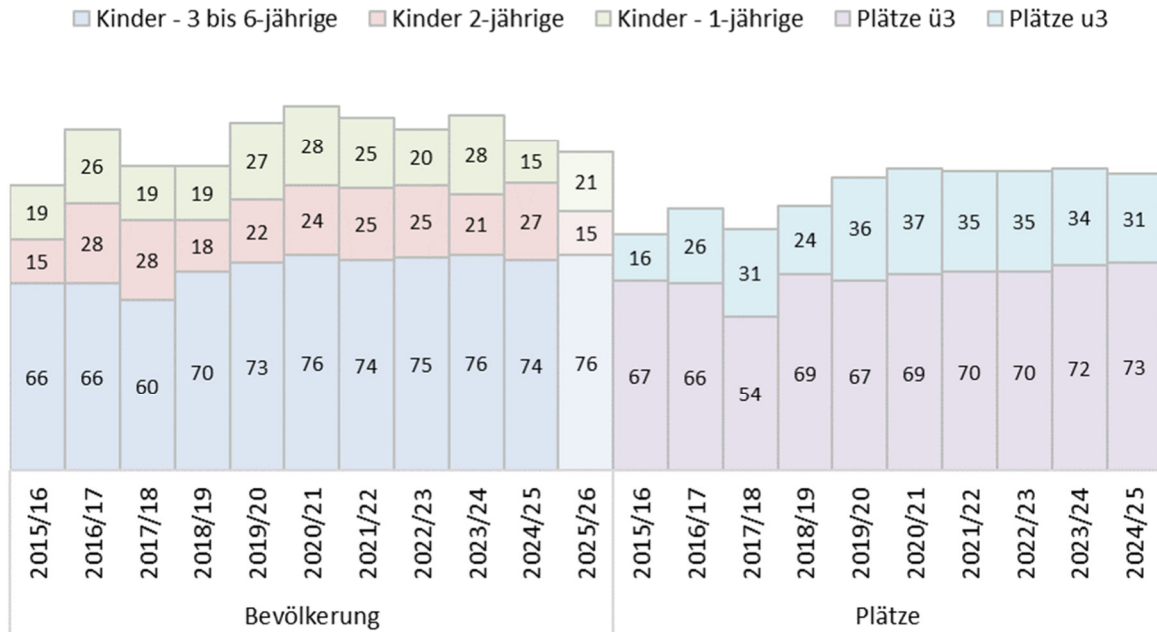
Nottuln - Ortskern



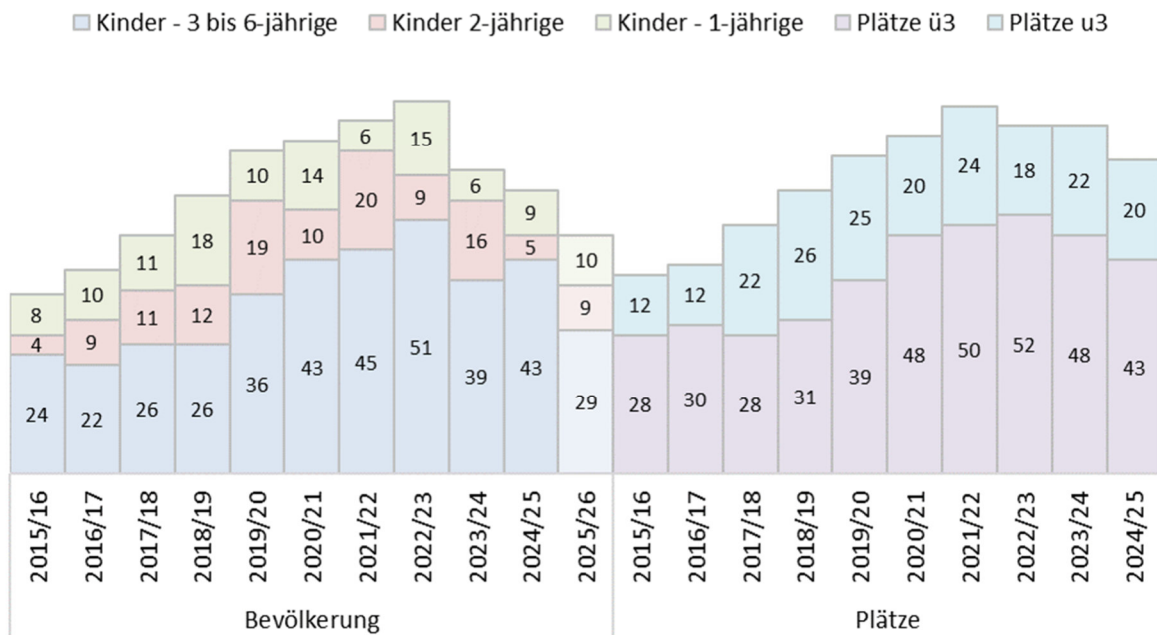
Nottuln - Appelhülsen



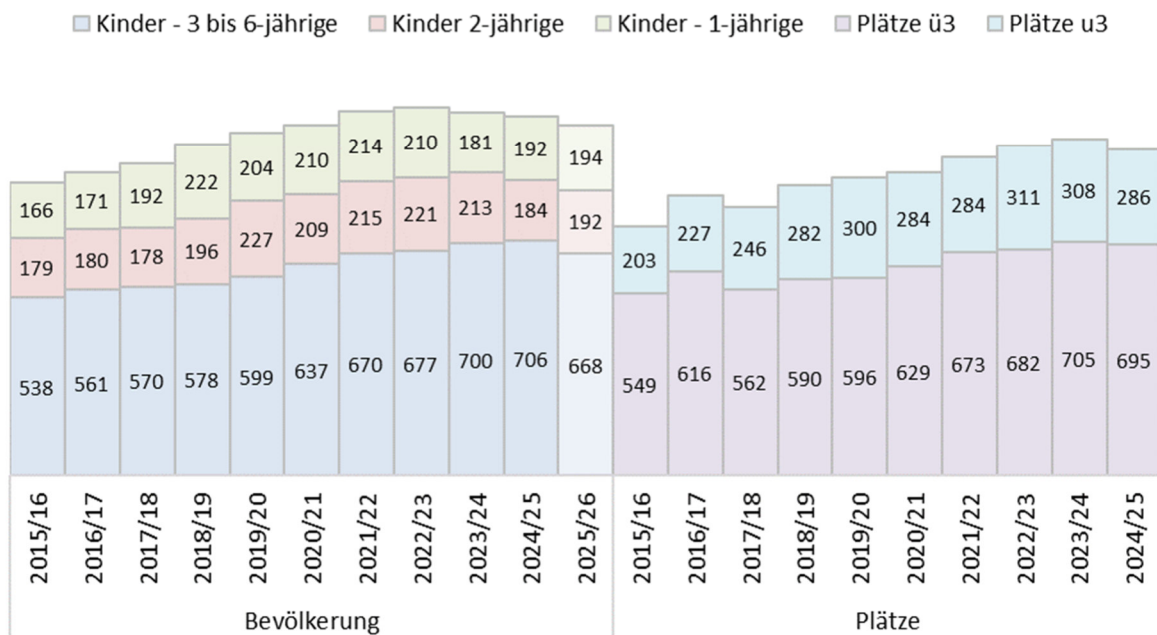
Nottun - Darup



Nottun - Schapdetten



Nottuln - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Nottuln

Nottuln

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I						Typ II					Typ III				Gesamt						
			Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3			
DRK-KiTa Alter Kindergarten	32	2,1	-	-	-	-	-	-	-	10	-	4	6	1,0	21	-	-	21	1,1	31	2,1	10	21	
DRK-KiTa Henry Dunant	82	5,0	20	-	-	3	6	1	10	1,0	20	2	15	3	2,0	41	-	4	37	2,0	81	5,0	24	57
DRK-KiTa Hummelbach	65	4,0	10	1	-	1	4	-	4	0,5	15	1	11	3	1,5	44	-	23	21	2,0	69	4,0	17	52
DRK-KiTa Weltentdecker	52	3,0	20	-	-	3	3	1	13	1,0	10	1	3	6	1,0	21	1	5	15	1,0	51	3,0	14	37
Eltern-Kind-Gruppe e.V.	21	1,1	20	-	-	3	2	2	13	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1,0	5	15	
Ev. KiTa Magdalenen	62	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1	13	6	2,0	43	-	14	29	2,0	63	4,0	20	43
Ev. KiTa Marien	52	3,0	20	-	-	3	3	3	11	1,0	10	1	1	8	1,0	22	-	8	14	1,0	52	3,0	16	36
Kath. KiTa Liebfrauen	72	4,1	40	2	3	9	7	1	18	2,0	10	2	7	1	1,0	21	1	3	17	1,0	71	4,0	22	49
Kath. KiTa St. Gerburgis	111	6,4	40	-	-	10	4	2	24	2,0	20	1	13	6	2,0	42	1	9	32	2,0	102	6,0	32	70
KiTa Baumberger Strolche e.V.	33	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	10	-	5	5	1,0	21	-	3	18	1,0	31	2,0	10	21
Gesamt (10 KiTas)	582	34,9	170	3	3	32	29	10	93	8,5	125	9	72	44	12,5	276	3	69	204	13,1	571	34,1	170	401

Appelhülsen

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I						Typ II					Typ III				Gesamt						
			Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3			
DRK-KiTa Abenteuerland	74	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	22	1	8	13	2,2	51	2	11	38	2,4	73	4,6	22	51
Kath. KiTa St. Josef	101	6,3	-	-	-	-	-	-	-	-	25	1	10	14	2,5	69	2	8	59	3,4	94	5,9	25	69
Kath. KiTa St. Marien	81	4,7	43	2	1	1	4	5	30	2,2	10	2	1	7	1,0	23	-	2	21	1,1	76	4,3	18	58
Gesamt (3 KiTas)	256	15,7	43	2	1	1	4	5	30	2,2	57	4	19	34	5,7	143	4	21	118	6,9	243	14,8	65	178

Darup

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II				Typ III				Gesamt					
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze ü3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
Kath. KiTa St. Marien	106	6,2	51	4	-	7	4	-	36	2,6	20	2	9	9	2,0	33	4	12	17	1,5	104	6,1	31	73
Gesamt (1 KiTa)	106	6,2	51	4	-	7	4	-	36	2,6	20	2	9	9	2,0	33	4	12	17	1,5	104	6,1	31	73

Schapdetten

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II				Typ III				Gesamt					
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze ü3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
Kath. KiTa St. Bonifatius	70	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	5	6	9	2,0	43	4	3	36	2,1	63	4,1	20	43
Gesamt (1 KiTa)	70	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	5	6	9	2,0	43	4	3	36	2,1	63	4,1	20	43

Nottuln Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																							
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I								Typ II				Typ III				Plätze und Gruppen					
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze ü3	Plätze ü3
			u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
1.013	60,7	264	9	4	40	37	15	159	13,2	222	20	106	96	22,2	495	15	105	375	23,6	981	59,0	286	695

Versorgungsquoten in Nottuln

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
	Gesamt	54,17%	53,59%	+ 0,58%	98,37%	96,71%	+ 1,66%	50,75%	51,84%	- 1,09%	98,44%	100,71%
Ortskern	52,42%	56,25%	- 3,83%	100,97%	100,88%	+ 0,09%	50,62%	52,85%	- 2,23%	101,26%	101,24%	+ 0,02%
Appelhülsen	52,27%	45,10%	+ 7,17%	85,71%	90,32%	- 4,61%	46,71%	48,07%	- 1,36%	92,23%	97,24%	- 5,01%
Darup	40,00%	60,71%	- 20,71%	92,59%	80,95%	+ 11,64%	48,82%	49,04%	- 0,22%	98,65%	94,74%	+ 3,91%
Schapdetten	111,11%	50,00%	+ 61,11%	200,00%	112,50%	+ 87,50%	80,00%	66,33%	+ 13,67%	100,00%	123,08%	- 23,08%

Anmeldequoten in Nottuln

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
	Gesamt	56,77%	54,14%	+ 2,63%	89,13%	90,14%	- 1,01%	49,16%	49,82%	- 0,66%	97,59%	97,57%
Ortskern	55,65%	51,04%	+ 4,61%	91,26%	92,11%	- 0,85%	49,73%	48,27%	+ 1,46%	98,23%	98,02%	+ 0,21%
Appelhülsen	63,64%	50,98%	+ 12,66%	87,76%	90,32%	- 2,56%	51,02%	50,51%	+ 0,51%	95,85%	100,00%	- 4,15%
Darup	53,33%	71,43%	- 18,10%	85,19%	90,48%	- 5,29%	48,82%	56,25%	- 7,43%	97,30%	90,79%	+ 6,51%
Schapdetten	44,44%	50,00%	- 5,56%	80,00%	75,00%	+ 5,00%	32,00%	48,24%	- 16,24%	100,00%	94,87%	+ 5,13%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Nottuln

Für die DRK Kita Hummelbach steht im Kita-Jahr 2024/25 der Umzug in den 4-gruppigen Neubau an der Gemeindewiese an. Durch die in den letzten Jahren zusätzlich geschaffenen Betreuungsplätze kann allen in Nottuln angemeldeten Kindern ein Betreuungsplatz angeboten werden. Allerdings stehen nicht in allen Ortsteilen ausreichend Plätze zur Verfügung.

Während in Nottuln und Schapdetten genügend Plätze zur Verfügung stehen, können in Appelhülsen und Darup nicht alle angemeldeten Kinder aufgenommen werden.

In Appelhülsen sind nach wie vor in den Bestandsgruppen deutliche Überbelegungen geplant, um möglichst vielen angemeldeten Kindern einen Betreuungsplatz vor Ort anbieten zu können. Kinder, die in Appelhülsen und Darup nicht in den Kitas aufgenommen werden können, erhalten alternative Betreuungsangebote in Nottuln und Schapdetten.

Bevölkerungsentwicklung

Insgesamt verändert sich die Bevölkerungszahl der Kinder im Kindergartenalter in Nottuln nur minimal gegenüber dem Vorjahr. Doch erneut entwickelt sie sich in den Ortsteilen sehr unterschiedlich. Während in Nottuln und in Schapdetten die Zahl der 1-Jährigen im Vergleich zum schwachen Vorjahr wieder steigt, sinkt sie in Appelhülsen und Darup deutlich und liegt dort auf dem Niveau des Kita-Jahres 15/16 bzw. sogar darunter.

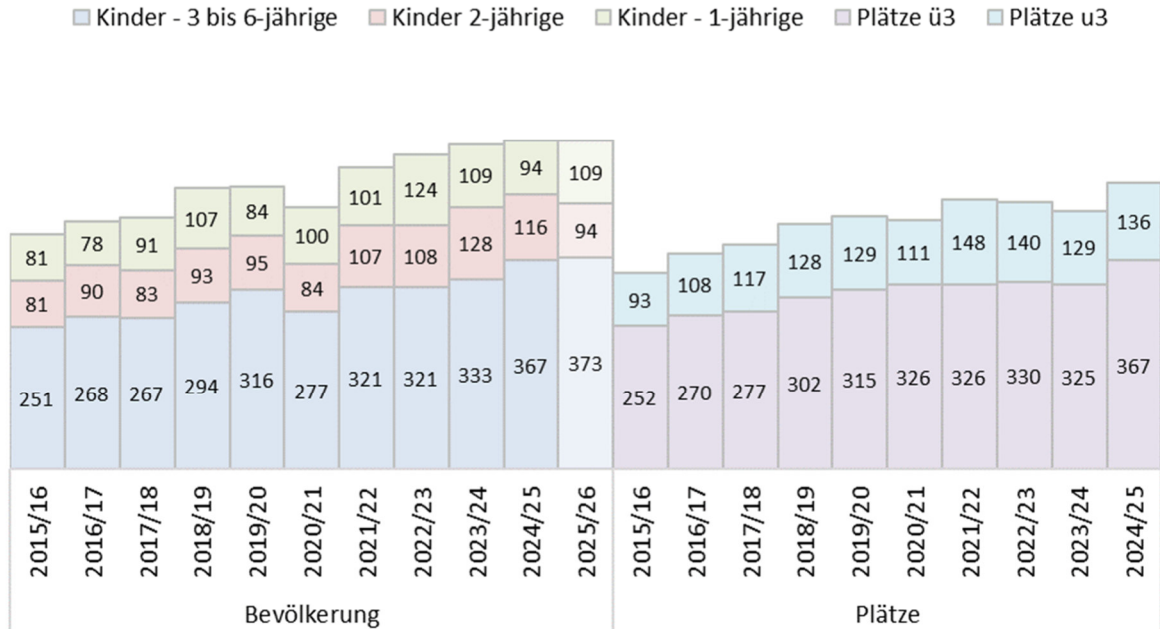
Anmeldequoten

Insgesamt bewegen sich die Anmeldequoten in Nottuln sowohl im u3-Bereich mit 49,16 % als auch im ü3-Bereich mit 97,59 % in etwa auf dem Niveau des kreisjugendamtsweiten Durchschnittswertes. Größere Schwankungen ergeben sich insbesondere für die beiden kleineren Ortsteile Darup und Schapdetten. In beiden Ortsteilen sinkt die u3-Anmeldequote deutlich gegenüber dem Vorjahr, während die ü3-Anmeldequote stärker ansteigt, in Schapdetten sogar auf 100 %.

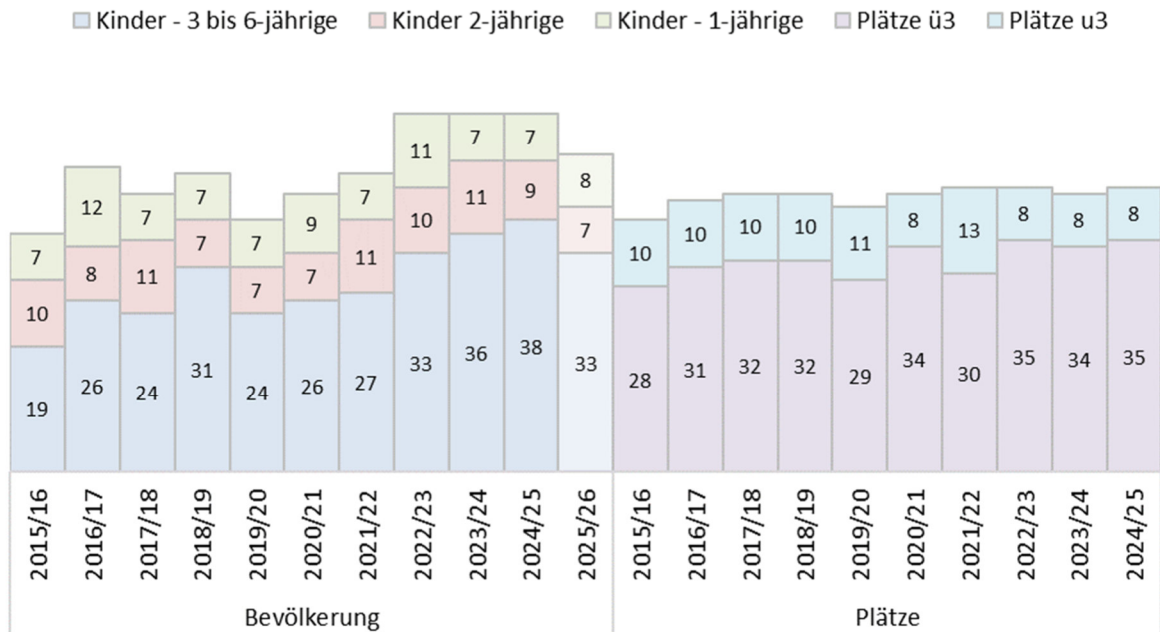
2.7 Olfen

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Olfen

Olfen - Ortskern

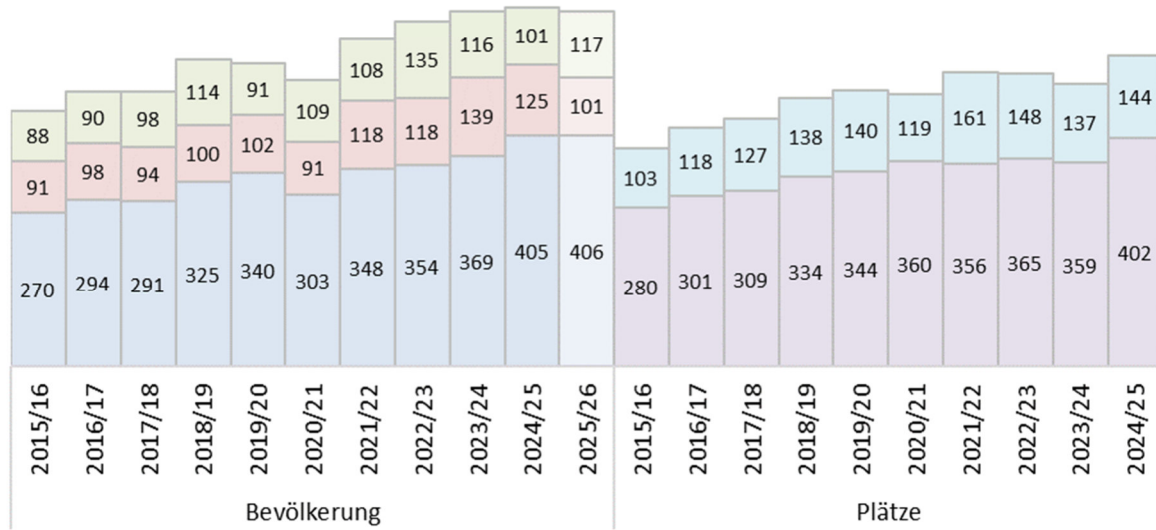


Olfen - Vinnum



Olfen - Gesamt

■ Kinder - 3 bis 6-jährige
 ■ Kinder 2-jährige
 ■ Kinder - 1-jährige
 ■ Plätze ü3
 ■ Plätze u3



Kindergartenbedarfsplanung in Olfen

Olfen

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II				Typ III				Gesamt					
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
DRK-KiTa Olfen neu	-	-	20	-	-	3	7	3	7	1,0	10	-	5	5	1,0	22	-	10	12	1,0	52	3,0	16	36
DRK-KiTa Regenbogen	76	4,3	40	-	-	7	9	5	19	2,0	10	-	4	6	1,0	23	1	9	13	1,1	73	4,1	22	51
DRK-KiTa Schatzkiste	52	3,0	21	1	-	2	5	1	12	1,1	10	-	6	4	1,0	22	1	7	14	1,0	53	3,1	14	39
DRK-KiTa Traumland	77	4,0	20	-	-	3	-	3	14	1,0	10	-	8	2	1,0	46	4	22	20	2,0	76	4,0	16	60
Ev. KiTa Arche Noah	64	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	-	8	12	2,0	47	1	12	34	2,2	67	4,2	20	47
JH Werne-KiTa an der Mühle	53	3,1	20	1	1	2	6	1	9	1,0	10	2	5	3	1,0	23	1	10	12	1,0	53	3,0	14	39
JH Werne-KiTa Appelstiege	75	4,2	40	2	-	1	13	5	19	2,0	10	2	4	4	1,0	22	-	8	14	1,0	72	4,0	18	54
Kath. KiTa St. Vitus	57	3,4	20	-	-	4	7	-	9	1,0	12	1	9	2	1,2	25	1	4	20	1,2	57	3,4	16	41
Gesamt (8 KiTas)	454	26,0	181	4	1	22	47	18	89	9,1	92	5	49	38	9,2	230	9	82	139	10,5	503	28,8	136	367

Vinum

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II				Typ III				Gesamt					
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
Kath. KiTa St. Marien	42	2,1	43	2	2	5	19	1	14	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	2,2	8	35
Gesamt (1 KiTa)	42	2,1	43	2	2	5	19	1	14	2,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	2,2	8	35	

Olfen Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																							
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I								Typ II				Typ III				Plätze und Gruppen					
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
			u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
496	28,0	224	6	3	27	66	19	103	11,2	92	5	49	38	9,2	230	9	82	139	10,6	546	31,0	144	402

Versorgungsquoten in Olfen

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	40,59%	29,31%	+ 11,28%	82,40%	74,10%	+ 8,30%	43,33%	37,19%	+ 6,14%	99,26%	97,29%	+ 1,97%
Ortskern	43,62%	31,19%	+ 12,43%	81,90%	74,22%	+ 7,68%	44,44%	38,05%	+ 6,39%	100,00%	97,60%	+ 2,40%
Vinum	-	-	-	88,89%	72,73%	+ 16,16%	30,38%	27,27%	+ 3,11%	92,11%	94,44%	- 2,33%

Anmeldequoten in Olfen

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	51,49%	37,93%	+ 13,56%	83,20%	79,86%	+ 3,34%	46,94%	42,08%	+ 4,86%	97,28%	96,75%	+ 0,53%
Ortskern	55,32%	39,45%	+ 15,87%	85,34%	80,47%	+ 4,87%	49,35%	43,07%	+ 6,28%	99,73%	99,10%	+ 0,63%
Vinum	-	14,29%	- 14,29%	55,56%	72,73%	- 17,17%	18,99%	30,68%	- 11,69%	73,68%	75,00%	- 1,32%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Olfen

Die in den Bestandseinrichtungen zur Verfügung stehenden Plätze reichen nicht aus, um alle angemeldeten Kinder in Olfen zu versorgen. Daher wurden kurzfristig die Planungen für eine neue 3-gruppige Kita aufgenommen. Diese soll in Trägerschaft der DRK Kindertageseinrichtungen im Kreis Coesfeld gGmbH in flexiblen Raummodulen betrieben werden. Um die Planungen zu konkretisieren und die Betreuungsplätze noch rechtzeitig zum Start des Kitajahres in Betrieb nehmen zu können, werden aktuell noch Abstimmungsgespräche mit den Beteiligten geführt.

Bevölkerungsentwicklung

Im Kindergartenjahr 24/25 wächst die Zahl der Kinder im Kindergartenalter in Olfen erneut weiter an. Der aktuelle Jahrgang der 1-Jährigen bleibt zahlenmäßig hinter den beiden starken Vorjahren zurück. Dies wird jedoch mehr als kompensiert durch die starken Jahrgänge, die nunmehr in den Bereich der über dreijährigen Kinder hineinwachsen.

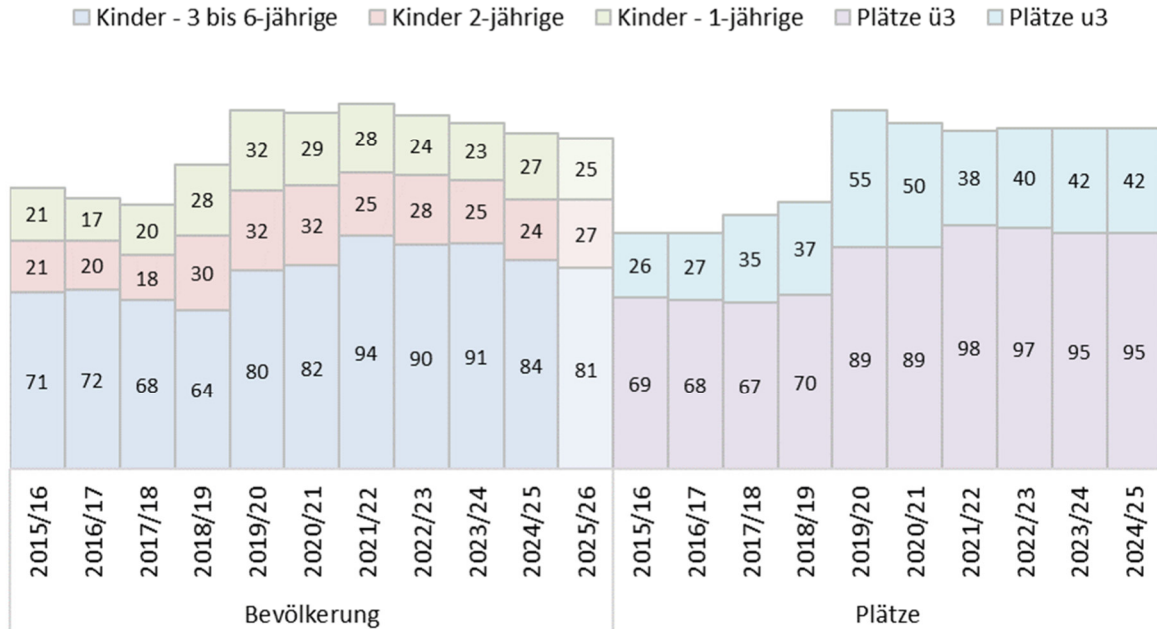
Anmeldequoten

Die Anmeldequoten steigen in Olfen insbesondere im u3-Bereich deutlich gegenüber dem Vorjahr. Zwar liegt diese mit 46,94 % nach wie vor unter dem kreisjugendamtsweiten Durchschnittswert, dies ist jedoch vor allem durch die extrem niedrige u3-Anmeldequote von 18,99 % im Ortsteil Vinum begründet. Wird lediglich der Ortsteil Olfen betrachtet, übertrifft die u3-Anmeldequote den Durchschnittswert sogar. Ein identisches Bild zeichnet sich für den ü3-Bereich. Während Olfen mit 99,73 % eine ü3-Anmeldequote oberhalb des Durchschnittswertes aufweist, liegt diese in Vinum mit 73,68 % deutlich darunter.

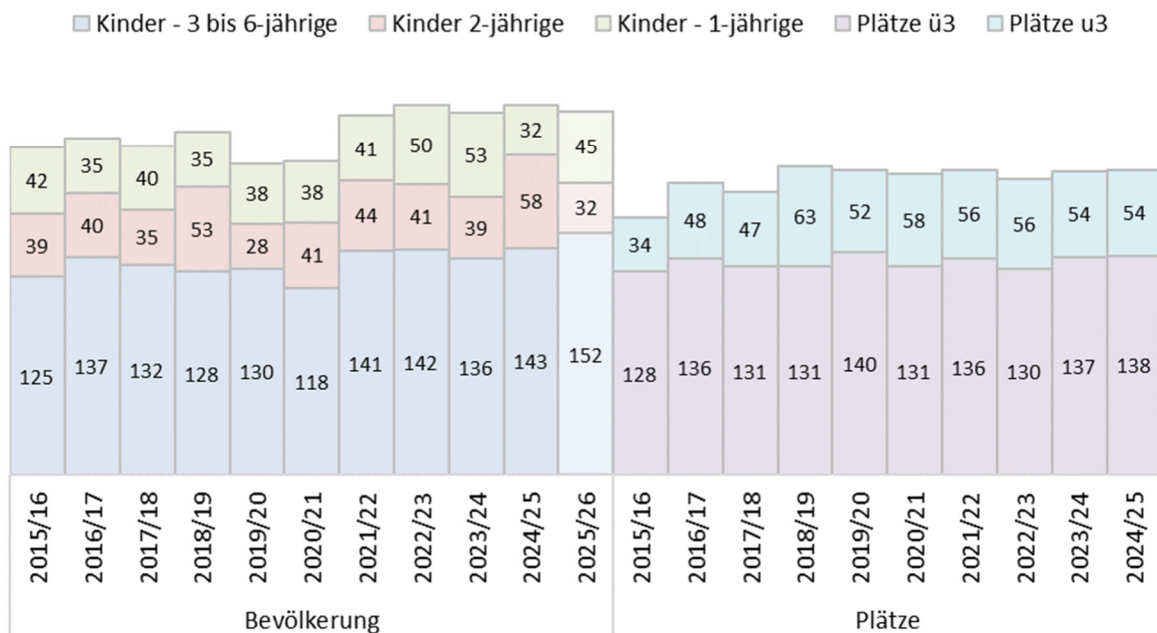
2.8 Rosendahl

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Rosendahl

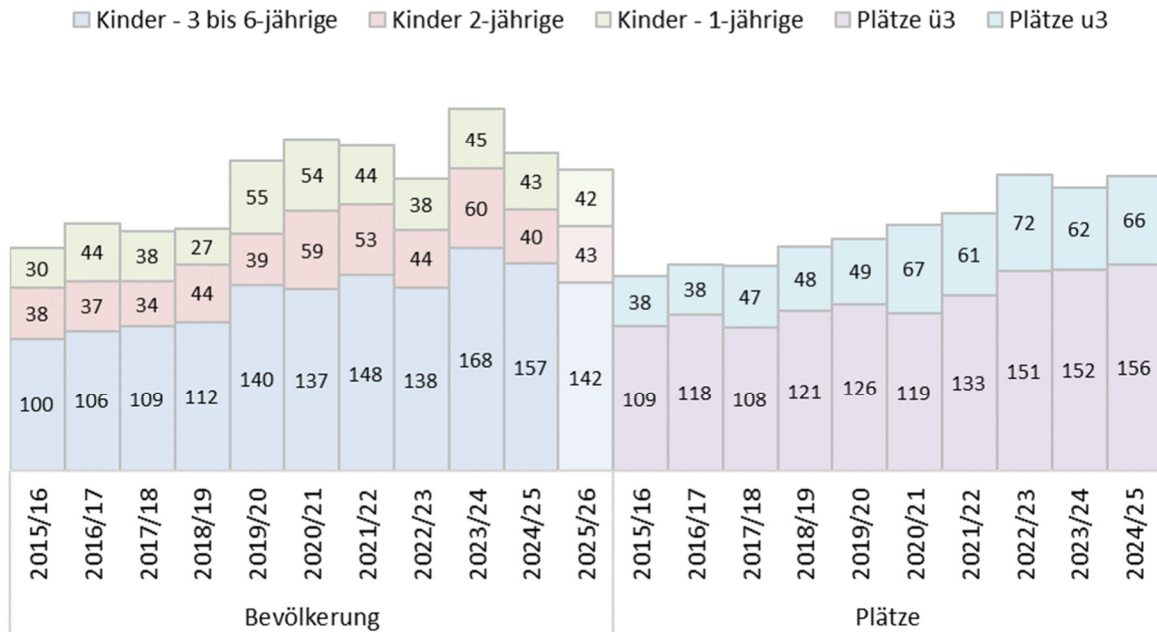
Rosendahl - Darfeld



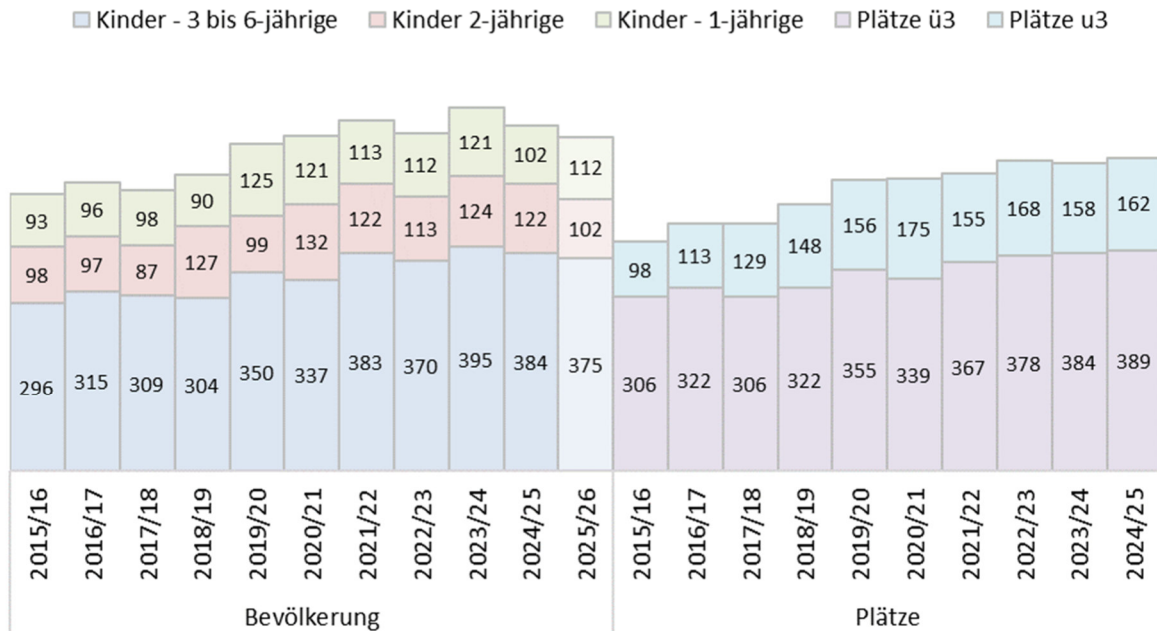
Rosendahl - Holtwick



Rosendahl - Osterwick



Rosendahl - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Rosendahl

Darfeld

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I							Typ II					Typ III					Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.			Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3
DRK-KiTa Zwergenland	66	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	20	1	13	6	2,0	45	2	11	32	2,1	65	4,1	20	45
Kath. KiTa St. Nikolaus	71	4,0	40	4	5	5	2	3	21	2,0	10	3	4	3	1,0	22	1	5	16	1,0	72	4,0	22	50
Gesamt (2 KiTas)	137	8,2	40	4	5	5	2	3	21	2,0	30	4	17	9	3,0	67	3	16	48	3,1	137	8,1	42	95

Holtwick

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I							Typ II					Typ III					Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.			Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3
DRK-KiTa Haus Holtwick	54	3,1	20	2	-	3	6	1	8	1,0	10	3	4	3	1,0	22	4	7	11	1,0	52	3,0	16	36
DRK-KiTa Panama	62	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	20	2	9	9	2,0	44	2	18	24	2,0	64	4,0	20	44
Kath. KiTa St. Nikolaus	75	4,3	22	1	4	3	7	2	5	1,1	12	2	7	3	1,2	42	1	1	40	2,1	76	4,4	18	58
Gesamt (3 KiTas)	191	11,4	42	3	4	6	13	3	13	2,1	42	7	20	15	4,2	108	7	26	75	5,1	192	11,4	54	138

Osterwick

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I							Typ II					Typ III					Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.			Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3
DRK-KiTa Fidus	75	4,3	41	2	-	10	7	-	22	2,1	12	2	6	4	1,2	22	3	8	11	1,0	75	4,3	24	51
DRK-KiTa Wunderland	67	4,0	40	2	-	5	13	1	19	2,0	12	3	5	4	1,2	23	-	8	15	1,1	75	4,3	20	55
Kath. KiTa Fabian und Sebastian	72	4,1	42	4	8	4	7	4	15	2,1	10	2	4	4	1,0	20	1	-	19	1,0	72	4,1	22	50
Gesamt (3 KiTas)	214	12,4	123	8	8	19	27	5	56	6,2	34	7	15	12	3,4	65	4	16	45	3,1	222	12,7	66	156

Rosendahl Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																								
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I							Typ II					Typ III					Plätze und Gruppen					
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.			Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
			u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3																
542	31,9	205	15	17	30	42	11	90	10,3	106	18	52	36	10,6	240	14	58	168	11,3	551	32,2	162	389	

Versorgungsquoten in Rosendahl

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	47,06%	32,23%	+ 14,83%	92,62%	95,16%	- 2,54%	47,95%	43,93%	+ 4,02%	101,30%	97,22%	+ 4,08%
Darfeld	51,85%	52,17%	- 0,32%	112,50%	116,00%	- 3,50%	54,31%	55,14%	- 0,83%	113,10%	104,40%	+ 8,70%
Holtwick	25,00%	26,42%	- 1,42%	79,31%	102,56%	- 23,25%	41,43%	41,70%	- 0,27%	96,50%	100,74%	- 4,24%
Osterwick	60,47%	28,89%	+ 31,58%	100,00%	81,67%	+ 18,33%	50,70%	40,26%	+ 10,44%	99,36%	90,48%	+ 8,88%

Anmeldequoten in Rosendahl

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	50,00%	42,15%	+ 7,85%	95,90%	89,52%	+ 6,38%	50,32%	45,88%	+ 4,44%	97,40%	98,23%	- 0,83%
Darfeld	59,26%	47,83%	+ 11,43%	104,17%	80,00%	+ 24,17%	54,31%	40,70%	+ 13,61%	100,00%	103,30%	- 3,30%
Holtwick	31,25%	39,62%	- 8,37%	79,31%	105,13%	- 25,82%	43,73%	47,88%	- 4,15%	90,21%	97,06%	- 6,85%
Osterwick	58,14%	42,22%	+ 15,92%	115,00%	83,33%	+ 31,67%	54,55%	46,75%	+ 7,80%	102,55%	96,43%	+ 6,12%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Rosendahl

In Darfeld können die Bedarfe in den bestehenden Kindertageseinrichtungen gedeckt werden. Durch den Weiterbetrieb der bereits bestehenden zusätzlichen u3-Gruppe in einer ehemaligen Arztpraxis sowie einigen Überbelegungen können in Osterwick alle angemeldeten Kinder versorgt werden. In Holtwick stehen nicht für alle angemeldeten u3-Kinder Betreuungsmöglichkeiten in den Bestandskitas zur Verfügung. Alternativ können diese Kinder freie Plätze in Darfeld oder in Legden in Anspruch nehmen. In Absprache mit dem Kreisjugendamt Borken könnten dort ausnahmsweise Kinder aus einem anderem Jugendamtsbezirk aufgenommen werden, da über den Bedarf hinaus Plätze verfügbar sind.

Bevölkerungsentwicklung

Während die Kinderzahlen in Darfeld und Osterwick leicht rückläufig sind, steigen sie in Holtwick weiter an. Betrachtet man die Verteilung auf die verschiedenen Altersgruppen, fällt auf, dass der Jahrgang der 1-Jährigen in Darfeld und Osterwick ähnlich stark ist wie im Vorjahr. Die sinkende Kinderzahl resultiert hier durch das Hinauswachsen starker Jahrgänge der Vorjahre. In Holtwick ergeben sich die steigenden Kinderzahlen durch die starke Altersgruppe der 2- 6-Jährigen. Der aktuelle Jahrgang der 1-jährigen Kinder ist hingegen zahlenmäßig so gering wie in den letzten neun Jahren nicht.

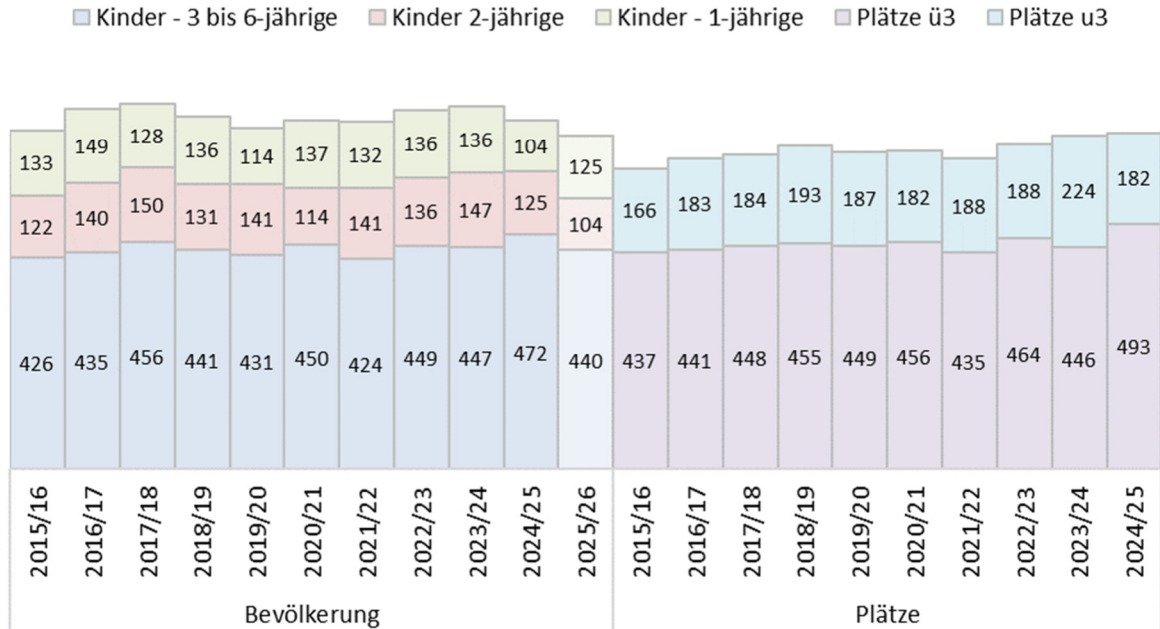
Anmeldequoten

Die Anmeldequoten in Darfeld und Osterwick bewegen sich sowohl im u3- als auch im ü3-Bereich oberhalb des Kreisdurchschnitts und sind im Vergleich zum Vorjahr insbesondere im u3-Bereich deutlich angestiegen. Somit bewegen sich die Anmeldezahlen trotz der rückläufigen Bevölkerungszahl in etwa auf Vorjahresniveau. In Holtwick sind die Anmeldequoten im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Bemerkenswert ist der Rückgang der Anmeldequote vor allem für die 2-jährigen Kinder, aber auch für den ü3-Bereich. Hier sind die Anmeldequoten insgesamt deutlich unterdurchschnittlich im Vergleich zum restlichen Kreisjugendamtsbezirk.

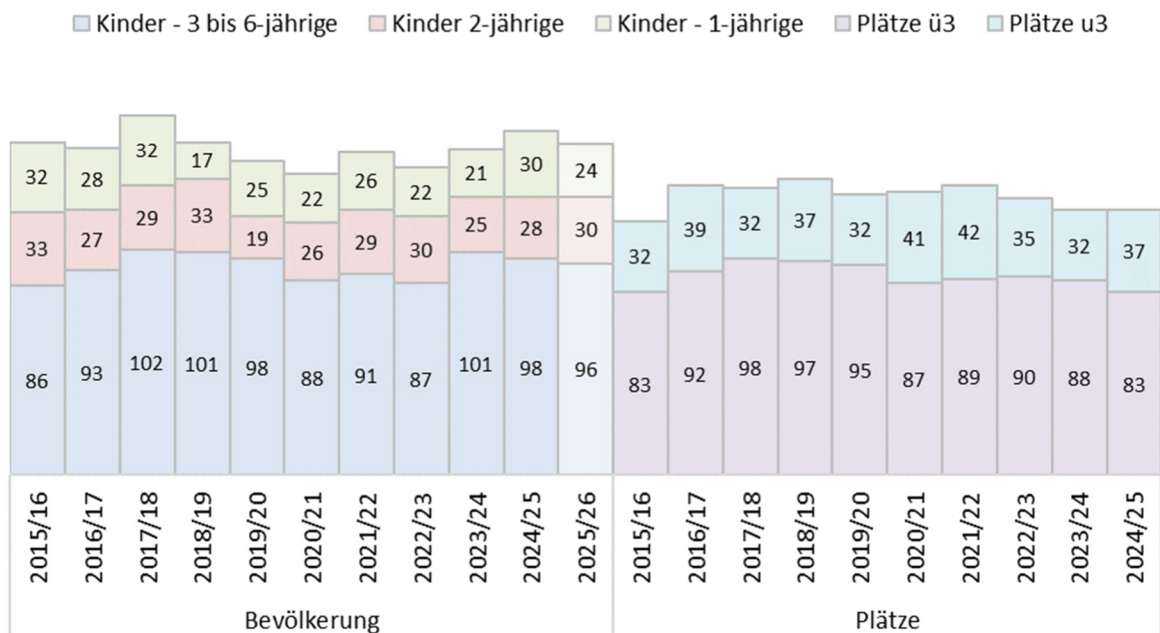
2.9 Senden

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen in Senden

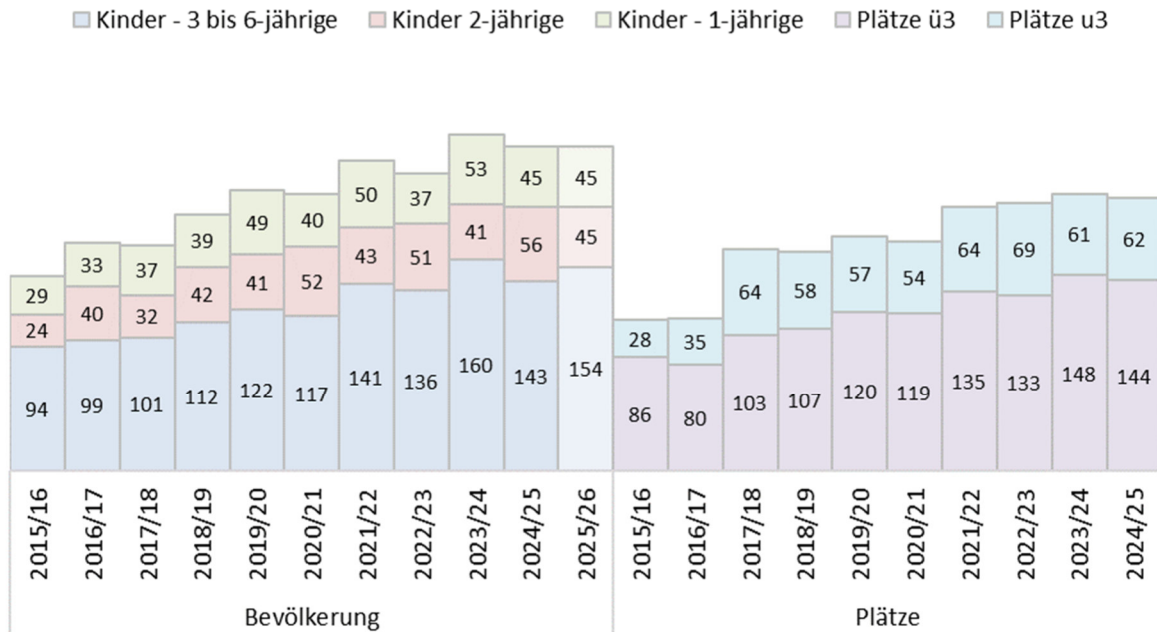
Senden - Ortskern



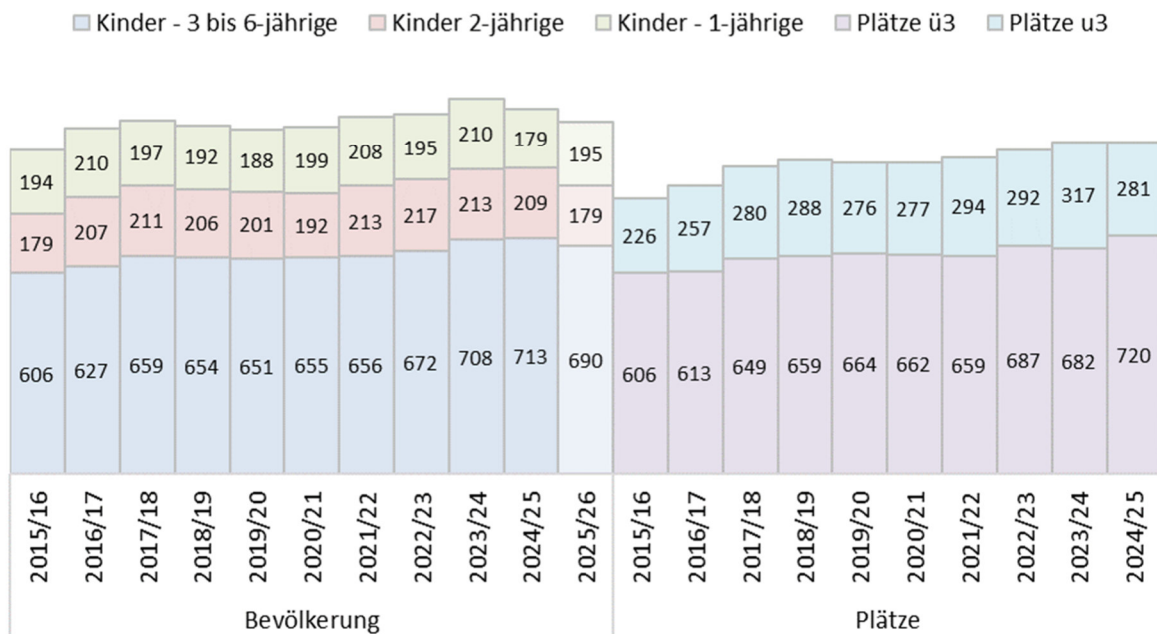
Senden - Bösensell



Senden - Ottmarsbocholt



Senden - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung in Senden

Senden

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
DRK-KiTa Am Schloss	71	4,1	40	-	-	8	7	4	21	2	10	-	2	8	1	20	-	-	20	1	70	4	22	48
DRK-KiTa Buskamp	70	4,0	40	1	1	5	19	2	12	2	10	2	7	1	1	20	-	1	19	1	70	4	18	52
DRK-KiTa Huxburg	91	6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	30	3	20	7	3	71	-	56	15	3	101	6	30	71
DRK-KiTa Langeland	76	4,2	40	1	-	7	16	4	12	2	10	1	7	2	1	23	2	12	9	1	73	4	22	51
DRK-KiTa Steverspatzen	70	4,0	40	2	-	5	14	1	18	2	10	1	4	5	1	22	-	7	15	1	72	4	18	54
Ev. KiTa Erlengrund	73	4,1	40	1	3	6	12	1	17	2	10	2	6	2	1	22	4	4	14	1	72	4	18	54
Kath. KiTa St. Franziskus	53	3,2	22	-	-	-	7	4	11	1,1	10	1	5	4	1	20	-	-	20	1	52	3,1	14	38
Kath. KiTa St. Laurentius	73	4,1	42	1	3	4	16	3	15	2,1	10	-	8	2	1	20	-	-	20	1	72	4,1	18	54
KiTa Pinocchio e.V.	21	1,1	21	-	-	-	-	4	17	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	1,1	4	17	
Komm. KiTa Drachenwiese	72	4,0	40	-	-	3	-	5	32	2	10	-	7	3	1	22	2	8	12	1	72	4	18	54
Gesamt (10 KiTas)	670	39,4	325	6	7	38	91	28	155	16,3	110	10	66	34	11,0	240	8	88	144	11,0	675	38,3	182	493

Bösensell

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
Kath. KiTa St. Johannes	120	7,0	60	3	4	7	15	7	24	3	20	2	8	10	2	40	-	-	40	2	120	7	37	83
Gesamt (1 KiTa)	120	7,0	60	3	4	7	15	7	24	3,0	20	2	8	10	2,0	40	-	-	40	2,0	120	7,0	37	83

Ottmarsbocholt

Kindertageseinrichtung	2023/24		Bedarfsplanung 2024/25																					
	Plätze	Gruppen	Typ I								Typ II					Typ III				Gesamt				
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
DRK-KiTa Davertgeister	96	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	30	6	16	8	3	69	3	38	28	3	99	6	30	69
Kath. KiTa St. Theresa	36	2,0	10	1	1	2	3	-	3	0,5	6	-	4	2	0,6	20	-	-	20	1	36	2,1	9	27
Kath. KiTa St. Urban	77	4,4	40	2	3	8	13	2	12	2	11	2	7	2	1,1	20	-	-	20	1	71	4,1	23	48
Gesamt (3 KiTas)	209	12,4	50	3	4	10	16	2	15	2,5	47	8	27	12	4,7	109	3	38	68	5,0	206	12,2	62	144

Senden Gesamt

Kindergartenbedarfsplan 2024/25																							
Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I								Typ II					Typ III				Plätze und Gruppen				
		Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3
			u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3															
999	58,8	435	12	15	55	122	37	194	21,8	177	20	101	56	17,7	389	11	126	252	18,1	1.001	57,6	281	720

Versorgungsquoten in Senden

Ortsteil	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	48,04%	55,24%	- 7,20%	92,82%	94,37%	- 1,55%	49,34%	51,71%	- 2,37%	101,12%	96,33%	+ 4,79%
Ortskern	47,12%	58,82%	- 11,70%	105,60%	97,96%	+ 7,64%	51,93%	55,84%	- 3,91%	104,66%	99,78%	+ 4,88%
Bösensell	53,33%	52,38%	+ 0,95%	75,00%	84,00%	- 9,00%	45,77%	43,05%	+ 2,72%	84,69%	87,13%	- 2,44%
Ottmarsbocholt	46,67%	47,17%	- 0,50%	73,21%	87,80%	- 14,59%	44,87%	44,36%	+ 0,51%	100,70%	92,50%	+ 8,20%

Anmeldequoten in Senden

Ortsteil	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Gesamt	51,96%	59,52%	- 7,56%	89,95%	86,85%	+ 3,10%	50,57%	52,53%	- 1,96%	95,79%	94,63%	+ 1,16%
Ortskern	50,00%	61,76%	- 11,76%	100,00%	87,76%	+ 12,24%	51,64%	54,59%	- 2,95%	99,79%	95,75%	+ 4,04%
Bösensell	46,67%	66,67%	- 20,00%	67,86%	84,00%	- 16,14%	43,30%	51,12%	- 7,82%	81,63%	90,10%	- 8,47%
Ottmarsbocholt	60,00%	50,94%	+ 9,06%	78,57%	85,37%	- 6,80%	52,11%	47,27%	+ 4,84%	92,31%	94,38%	- 2,07%

Zusammenfassung der Kindergartenbedarfsplanung in Senden

Die Betreuungsbedarfe in der Gemeinde Senden sind im Kita-Jahr 24/25 nach wie vor hoch. Durch die Erweiterung der DRK Kita Huxburg um zwei zusätzliche Gruppen, wovon eine bereits im Kita-Jahr 23/24 im Rahmen einer Übergangslösung in Betrieb ist, können in Senden alle angemeldeten Kinder zunächst ein Platzangebot erhalten. Im Ortsteil Ottmarsbocholt reichen jedoch die Plätze im u3-Bereich nicht aus, um die angemeldeten Kinder zu versorgen, sodass auf alternative Betreuungsangebote in anderen Ortsteilen verwiesen wird. Es ist davon auszugehen, dass für weitere unterjährige Betreuungsbedarfe insbesondere im u3-Bereich mit Wartezeiten zu rechnen ist.

Bevölkerungsentwicklung

In Senden-Ortskern sinkt die Bevölkerungszahl insbesondere in der Altersgruppe der 1-jährigen Kinder. Diese ist auf dem niedrigsten Stand seit neun Jahren. Auch im Ortsteil Ottmarsbocholt fällt die Zahl der 1-Jährigen geringer aus als im Vorjahr. Hier war allerdings der Vorjahresjahrgang auch überdurchschnittlich stark. Die sinkenden Kinderzahlen sind in Ottmarsbocholt vielmehr auf das Hinauswachsen der starken vorhergehenden Jahrgänge ins schulpflichtige Alter zurückzuführen. Im Ortsteil Bösensell ist ein Bevölkerungswachstum zu verzeichnen, was insbesondere in der wachsenden Zahl der 1- und 2-jährigen Kinder begründet ist.

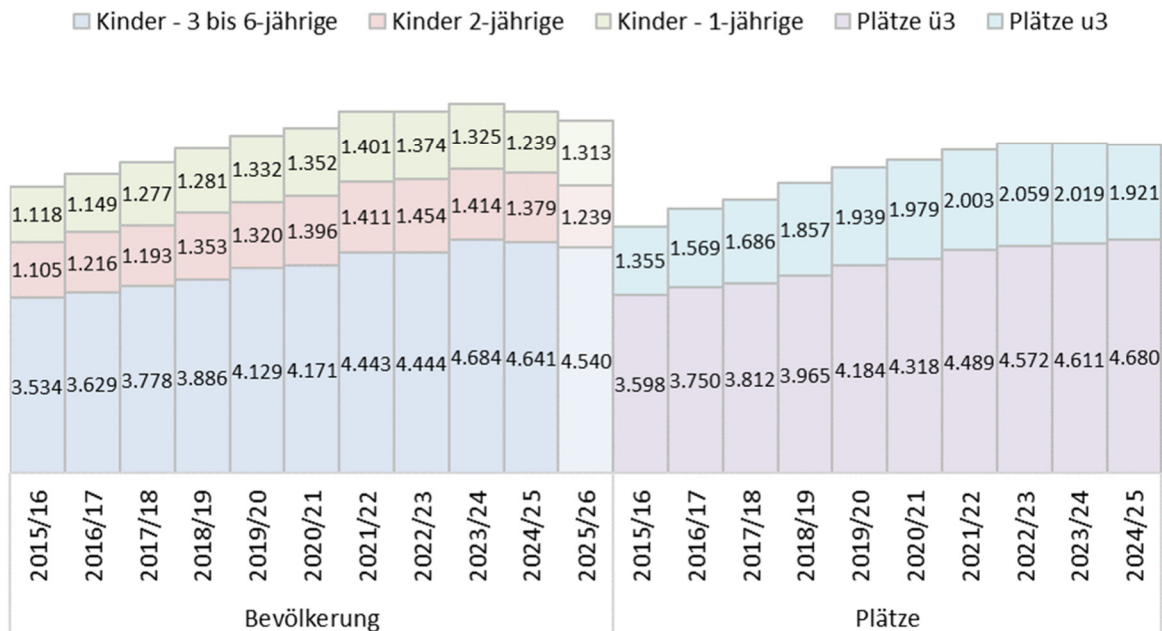
Anmeldequoten

In Senden liegt die u3-Anmeldequote insgesamt leicht über dem kreisweiten Durchschnittswert, auch wenn sie gegenüber dem Vorjahr gesunken ist. Im Ortskern sinkt die Anmeldequote der 1-Jährigen, was jedoch durch die steigende Anmeldequote der 2-Jährigen nahezu ausgeglichen wird. In Ottmarsbocholt ist es genau andersherum. Dort steigt die Anmeldequote für die 1-Jährigen, während die der 2-Jährigen sinkt. Hervorzuheben ist aber insbesondere der deutliche Rückgang der Anmeldequoten im Ortsteil Bösensell, sowohl für den u3- als auch den ü3-Bereich.

2.10 Kreisjugendamt-Gesamt

Entwicklung der Bevölkerungs- und Platzzahlen

Kreisjugendamt - Gesamt



Kindergartenbedarfsplanung

Ort	Kindergartenbedarfsplan 2024/25																							
	Plätze 2023/24	Gruppen 2023/24	Typ I								Typ II				Typ III				Plätze und Gruppen					
			25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze ü3	
			u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3																
Ascheberg	781	46,2	306	17	19	28	55	37	150	15,3	150	24	68	58	15,0	329	16	92	221	15,4	785	45,7	232	553
Billerbeck	563	33,2	245	2	2	55	64	10	112	12,3	105	6	65	34	10,5	209	4	77	128	9,6	559	32,4	172	387
Havixbeck	595	36,0	120	3	3	17	26	6	65	6,0	140	3	77	60	14,0	305	6	85	214	14,3	565	34,3	166	399
Lüdinghausen	1.150	68,9	295	11	8	52	79	13	132	14,8	262	33	133	96	26,2	562	16	172	374	26,2	1.119	67,2	338	781
Nordkirchen	491	29,2	172	4	2	32	66	9	59	8,6	95	22	50	23	9,5	227	34	72	121	10,3	494	28,4	140	354
Nottuln	1.013	60,7	264	9	4	40	37	15	159	13,2	222	20	106	96	22,2	495	15	105	375	23,6	981	59,0	286	695
Olfen	496	28,0	224	6	3	27	66	19	103	11,2	92	5	49	38	9,2	230	9	82	139	10,6	546	31,0	144	402
Rosendahl	542	31,9	205	15	17	30	42	11	90	10,3	106	18	52	36	10,6	240	14	58	168	11,3	551	32,2	162	389
Senden	999	58,8	435	12	15	55	122	37	194	21,8	177	20	101	56	17,7	389	11	126	252	18,1	1.001	57,6	281	720
Kreisjugendamt	6.630	392,9	2.266	79	73	336	557	157	1.064	113,5	1.349	151	701	497	134,9	2.986	125	869	1.992	139,4	6.601	387,8	1.921	4.680

Kindpauschalen für Kinder mit Behinderung

Für die Kinder mit Behinderung oder Kinder, die von einer wesentlichen Behinderung bedroht sind, werden folgende Kindpauschalen berücksichtigt:

Kindertageseinrichtung	Bedarfsplan 2024/25 - Kindpauschalen für Kinder mit Behinderung														
	Typ I (20 K. 2-6J.)						Typ II (10 K. u3)				Typ III (20-25 K. ü3)				Gesamt
	Gesamt	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gesamt	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gesamt	25 WStd.	35 WStd.	
u3		ü3	u3	ü3	u3	ü3									
Kath. KiTa St. Anna	3	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Ev. KiTa Abenteuerland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Kath. KiTa St. Benedikt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kath. KiTa St. Hildegardis	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5
DRK-KiTa Bügelkamp	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRK-KiTa Rheinsberggring	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ev. KiTa Mirjam	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
JH Werne KiTa Grashüpfer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
JH Werne KiTa Pfüthenhüpfer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kath. KiTa St. Katharina	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
Kath. KiTa St. Lambertus	6	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	6
DRK-KiTa Ahornweg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	1	2
DRK-KiTa Berkelbande	1	-	-	-	-	1	2	-	2	-	3	-	-	3	6
DRK-KiTa Johann-Heermann	2	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
DRK-KiTa Oberlau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kath. KiTa St. Gerburgis	5	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	5
Kath. KiTa St. Johann	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1
Kath. KiTa St. Ludgerus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kindergruppe Billerbeck e.V.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
kjfh-KiTa Kunterbunt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
kjfh-KiTa Kunterbunt II	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kath. KiTa St. Georg	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
AWO-KiTa Gennerich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	1	2	3
AWO-KiTa Plaggenges	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	1
DRK-KiTa Janusz Korczak	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRK-KiTa Naturreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
wertvoll gGmbH Kita Rasselbande	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Johanniter-KiTa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1
Kath. KiTa St. Dionysius	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	2
Kath. KiTa von Galen	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1	3
KiTa Tabaluga e.V.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1
Komm. KiTa Flothfeld	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Jugendamt des Kreises Coesfeld - Kindergartenbedarfsplan 2024/2025

Kindertageseinrichtung	Bedarfsplan 2024/25 - Kindpauschalen für Kinder mit Behinderung															
	Typ I (20 K. 2-6J.)							Typ II (10 K. u3)				Typ III (20-25 K. ü3)			Gesamt	
	Gesamt	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gesamt	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gesamt	25 WStd.	35 WStd.		45 WStd.
u3		ü3	u3	ü3	u3	ü3										
DRK-KiTa Olfen neu	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DRK-KiTa Regenbogen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DRK-KiTa Schatzkiste	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DRK-KiTa Traumland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	1	2	4	
Ev. KiTa Arche Noah	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
JH Werne-KiTa an der Mühle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
JH Werne-KiTa Appelstiege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kath. KiTa St. Vitus	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
Kath. KiTa St. Marien	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
DRK-KiTa Zwergenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	
Kath. KiTa St. Nikolaus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DRK-KiTa Haus Holtwick	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	
DRK-KiTa Panama	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	2	
Kath. KiTa St. Nikolaus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	2	
DRK-KiTa Fidus	3	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	
DRK-KiTa Wunderland	2	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	
Kath. KiTa Fabian und Sebastian	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kath. KiTa St. Johannes	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
DRK-KiTa Am Schloss	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DRK-KiTa Buskamp	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	
DRK-KiTa Huxburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DRK-KiTa Langeland	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
DRK-KiTa Steverspatzen	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	1	3	
Ev. KiTa Erlengrund	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	1	2	
Kath. KiTa St. Franziskus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	
Kath. KiTa St. Laurentius	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
KiTa Pinocchio e.V.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Komm. KiTa Drachenwiese	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
DRK-KiTa Davertgeister	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	
Kath. KiTa St. Theresa	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kath. KiTa St. Urban	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	
Gesamt (106 KiTas)	59	-	-	-	12	-	47	7	-	4	3	88	4	21	63	154

Betreuungszeiten

Es ergibt sich aus der Planung für 2024/25 folgende Aufteilung nach Betreuungszeiten:

Ort	unter 3							über 3							Gesamt						
	25 Stunden		35 Stunden		45 Stunden		Plätze	25 Stunden		35 Stunden		45 Stunden		Plätze	25 Stunden		35 Stunden		45 Stunden		Plätze
	Plätze	%	Plätze	%	Plätze	%		Plätze	%	Plätze	%	Plätze	%		Plätze	%	Plätze	%	Plätze	%	
Ascheberg	41	17,7%	96	41,4%	95	40,9%	232	35	6,3%	147	26,6%	371	67,1%	553	76	9,7%	243	31,0%	466	59,4%	785
Billerbeck	8	4,7%	120	69,8%	44	25,6%	172	6	1,6%	141	36,4%	240	62,0%	387	14	2,5%	261	46,7%	284	50,8%	559
Havixbeck	6	3,6%	94	56,6%	66	39,8%	166	9	2,3%	111	27,8%	279	69,9%	399	15	2,7%	205	36,3%	345	61,1%	565
Lüdinghausen	44	13,0%	185	54,7%	109	32,2%	338	24	3,1%	251	32,1%	506	64,8%	781	68	6,1%	436	39,0%	615	55,0%	1.119
Nordkirchen	26	18,6%	82	58,6%	32	22,9%	140	36	10,2%	138	39,0%	180	50,8%	354	62	12,6%	220	44,5%	212	42,9%	494
Nottuln	29	10,1%	146	51,0%	111	38,8%	286	19	2,7%	142	20,4%	534	76,8%	695	48	4,9%	288	29,4%	645	65,7%	981
Olfen	11	7,6%	76	52,8%	57	39,6%	144	12	3,0%	148	36,8%	242	60,2%	402	23	4,2%	224	41,0%	299	54,8%	546
Rosendahl	33	20,4%	82	50,6%	47	29,0%	162	31	8,0%	100	25,7%	258	66,3%	389	64	11,6%	182	33,0%	305	55,4%	551
Senden	32	11,4%	156	55,5%	93	33,1%	281	26	3,6%	248	34,4%	446	61,9%	720	58	5,8%	404	40,4%	539	53,8%	1.001
Kreisjugendamt	230	12,0%	1.037	54,0%	654	34,0%	1.921	198	4,2%	1.426	30,5%	3.056	65,3%	4.680	428	6,5%	2.463	37,3%	3.710	56,2%	6.601

Die Betreuungsquote für Kinder über 3 Jahren, die im Umfang von 45 Wochenstunden betreut werden, liegt bei 65,3 %. Im Vorjahr lag diese Quote bei 67,9 %. Es ergibt sich somit eine Reduzierung von 2,6 %. Die gesetzlich vorgesehene Steigerung von maximal 4 % gegenüber dem Vorjahr wird nicht überschritten. Dementsprechend ist kein Ausnahmeantrag gem. § 33 Abs. 3 KiBiz beim Landesjugendamt zu stellen.

Kindertagespflege

Das Land NRW gewährt gemäß § 24 KiBiz dem Jugendamt auf der Grundlage einer zum 15. März für das im gleichen Kalenderjahr beginnende Kindergartenjahr vorzulegenden verbindlichen Mitteilung jährliche Kindertagespflegepauschalen. Diese Kindertagespflegepauschalen werden für jedes in öffentlich finanzierter Kindertagespflege bis zum Schuleintritt betreute Kind geleistet, soweit nicht für dieses Kind im selben Kindergartenjahr ein Landeszuschuss nach § 38 KiBiz (Kindpauschale für Platz in Kindertageseinrichtung) gewährt wird.

Für das Kindergartenjahr 2024/25 werden 230 Kindertagespflegepauschalen für Kinder unter drei Jahren in Höhe von jeweils 1.281,47 EUR beantragt.

Versorgungsquoten

Die Versorgungsquote stellt die Relation zwischen den Kindern einer Altersgruppe und den zur Verfügung stehenden Plätzen für Kinder in dieser Altersgruppe dar. Sie sagt aus, für welchen Anteil der Kinder dieser Altersgruppe Plätze in Kindertageseinrichtungen vorgehalten werden.

Für das Kindergartenjahr 2024/25 können voraussichtlich folgende Versorgungsquoten erreicht werden:

Ort	Versorgungsquoten 2024/25 1-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 2-jährige			Versorgungsquoten 2024/25 u3			Versorgungsquoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Ascheberg	60,39%	56,85%	+ 3,54%	93,29%	94,77%	- 1,48%	51,88%	52,56%	- 0,68%	100,55%	101,34%	- 0,79%
Billerbeck	60,40%	49,57%	+ 10,83%	88,80%	95,76%	- 6,96%	51,91%	51,43%	+ 0,48%	101,84%	97,74%	+ 4,10%
Havixbeck	54,24%	69,79%	- 15,55%	88,70%	99,10%	- 10,40%	48,92%	56,55%	- 7,63%	100,50%	95,22%	+ 5,28%
Lüdinghausen	50,00%	56,10%	- 6,10%	90,80%	97,64%	- 6,84%	48,59%	50,45%	- 1,86%	102,63%	97,92%	+ 4,71%
Nordkirchen	45,12%	47,83%	- 2,71%	102,00%	93,75%	+ 8,25%	50,03%	51,25%	- 1,22%	102,31%	102,71%	- 0,40%
Nottuln	54,17%	53,59%	+ 0,58%	98,37%	96,71%	+ 1,66%	50,75%	51,84%	- 1,09%	98,44%	100,71%	- 2,27%
Olfen	40,59%	29,31%	+ 11,28%	82,40%	74,10%	+ 8,30%	43,33%	37,19%	+ 6,14%	99,26%	97,29%	+ 1,97%
Rosendahl	47,06%	32,23%	+ 14,83%	92,62%	95,16%	- 2,54%	47,95%	43,93%	+ 4,02%	101,30%	97,22%	+ 4,08%
Senden	48,04%	55,24%	- 7,20%	92,82%	94,37%	- 1,55%	49,34%	51,71%	- 2,37%	101,12%	96,33%	+ 4,79%
Kreisjugendamt	51,57%	51,02%	+ 0,55%	92,24%	93,78%	- 1,54%	49,30%	49,92%	- 0,62%	100,84%	98,44%	+ 2,40%

Darüber hinaus sind bei der Betrachtung der Versorgungsquote die Betreuungsplätze der Kindertagespflege zu berücksichtigen. Insgesamt können 5,90 % der unter 3-jährigen Kinder durch die 230 Plätze in der Kindertagespflege betreut werden. Somit erhöht sich die u3-Versorgungsquote für den Kreisjugendamtsbezirk insgesamt auf 55,20 %.

Anmeldequoten

Die Anmeldequote stellt die Relation zwischen den Kindern einer Altersgruppe in einem Ort und den Anmeldungen von Kindern dieser Altersgruppe aus diesem Ort dar. Sie sagt aus, welcher Anteil der Kinder in einem Ort dieser Altersgruppe für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung angemeldet wurde. Die Berechnung ist also unabhängig davon, ob die Kinder in einer Kita in ihrem Wohnort angemeldet wurden.

Für das Kindergartenjahr 2024/25 ergeben sich folgende Anmeldequoten:

Ort	Anmeldequoten 2024/25 1-jährige			Anmeldequoten 2024/25 2-jährige			Anmeldequoten 2024/25 u3			Anmeldequoten 2024/25 ü3		
	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz	2024/25	2023/24	Differenz
Ascheberg	57,79%	54,11%	+ 3,68%	85,23%	87,79%	- 2,56%	48,98%	50,04%	- 1,06%	99,27%	98,85%	+ 0,42%
Billerbeck	65,35%	50,43%	+ 14,92%	90,40%	92,37%	- 1,97%	54,63%	51,72%	+ 2,91%	99,74%	95,98%	+ 3,76%
Havixbeck	58,47%	68,75%	- 10,28%	84,35%	97,30%	- 12,95%	50,69%	58,79%	- 8,10%	96,47%	95,22%	+ 1,25%
Lüdinghausen	45,71%	52,85%	- 7,14%	87,20%	86,79%	+ 0,41%	46,14%	45,95%	+ 0,19%	98,03%	94,99%	+ 3,04%
Nordkirchen	41,46%	48,91%	- 7,45%	86,00%	89,29%	- 3,29%	45,03%	50,23%	- 5,20%	95,95%	96,08%	- 0,13%
Nottuln	56,77%	54,14%	+ 2,63%	89,13%	90,14%	- 1,01%	49,16%	49,82%	- 0,66%	97,59%	97,57%	+ 0,02%
Olfen	51,49%	37,93%	+ 13,56%	83,20%	79,86%	+ 3,34%	46,94%	42,08%	+ 4,86%	97,28%	96,75%	+ 0,53%
Rosendahl	50,00%	42,15%	+ 7,85%	95,90%	89,52%	+ 6,38%	50,32%	45,88%	+ 4,44%	97,40%	98,23%	- 0,83%
Senden	51,96%	59,52%	- 7,56%	89,95%	86,85%	+ 3,10%	50,57%	52,53%	- 1,96%	95,79%	94,63%	+ 1,16%
Kreisjugendamt	53,19%	52,60%	+ 0,59%	88,03%	88,47%	- 0,44%	49,02%	49,42%	- 0,40%	97,50%	96,35%	+ 1,15%

3. Vergleichsdaten aus dem Vorjahr 2023/2024

Bedarfsplanung 2023/2024

Ort	Kindergartenbedarfsplan 2023/24																								
	Plätze 22/23	Gruppen 22/23	Typ I									Typ II					Typ III					Plätze und Gruppen			
			Plätze	25 WStd.		35 WStd.		45 WStd.		Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	25 WStd.	35 WStd.	45 WStd.	Gruppen	Plätze	Gruppen	Plätze u3	Plätze u3	
				u3	ü3	u3	ü3	u3	ü3																
Ascheberg	781	45,5	346	16	26	45	64	32	163	17,3	157	33	68	56	15,7	278	15	55	208	13,2	781	46,2	250	531	
Billerbeck	572	33,7	225	3	1	45	23	8	145	11,3	118	3	66	49	11,8	220	5	80	135	10,1	563	33,2	174	389	
Havixbeck	596	35,3	143	5	3	16	29	13	77	7,2	143	8	75	60	14,3	309	10	88	211	14,5	595	36,0	177	418	
Lüdinghausen	1.151	69,2	333	8	11	56	87	22	149	16,7	262	26	144	92	26,2	555	18	158	379	26,0	1.150	68,9	348	802	
Nordkirchen	500	29,7	175	6	7	26	53	12	71	8,8	106	18	60	28	10,6	210	18	54	138	9,8	491	29,2	150	341	
Nottuln	993	60,0	376	9	10	45	68	35	209	18,8	219	18	98	103	21,9	418	16	79	323	20,0	1.013	60,7	308	705	
Olfen	513	29,1	206	3	7	33	66	15	82	10,3	86	13	45	28	8,6	204	13	95	96	9,1	496	28,0	137	359	
Rosendahl	546	32,6	219	16	17	32	39	4	111	11,0	106	17	56	33	10,6	217	15	45	157	10,3	542	31,9	158	384	
Senden	979	56,9	478	15	14	46	97	61	245	23,9	195	14	122	59	19,5	326	15	77	234	15,4	999	58,8	317	682	
Kreisjugendamt	6.631	392,0	2.501	81	96	344	526	202	1.252	125,3	1.392	150	734	508	139,2	2.737	125	731	1.881	128,4	6.630	392,9	2.019	4.611	

Betreuungszeiten 2023/2024

Die Planung für das Kindergartenjahr 2023/24 berücksichtigte folgende Aufteilung nach Betreuungszeiten:

Ort	unter 3							über 3							Gesamt						
	25 Stunden		35 Stunden		45 Stunden		Plätze	25 Stunden		35 Stunden		45 Stunden		Plätze	25 Stunden		35 Stunden		45 Stunden		Plätze
	Plätze	%	Plätze	%	Plätze	%		Plätze	%	Plätze	%	Plätze	%		Plätze	%	Plätze	%	Plätze	%	
Ascheberg	49	19,6%	113	45,2%	88	35,2%	250	41	7,7%	119	22,4%	371	69,9%	531	90	11,5%	232	29,7%	459	58,8%	781
Billerbeck	6	3,4%	111	63,8%	57	32,8%	174	6	1,5%	103	26,5%	280	72,0%	389	12	2,1%	214	38,0%	337	59,9%	563
Havixbeck	13	7,3%	91	51,4%	73	41,2%	177	13	3,1%	117	28,0%	288	68,9%	418	26	4,4%	208	35,0%	361	60,7%	595
Lüdinghausen	34	9,8%	200	57,5%	114	32,8%	348	29	3,6%	245	30,5%	528	65,8%	802	63	5,5%	445	38,7%	642	55,8%	1.150
Nordkirchen	24	16,0%	86	57,3%	40	26,7%	150	25	7,3%	107	31,4%	209	61,3%	341	49	10,0%	193	39,3%	249	50,7%	491
Nottuln	27	8,8%	143	46,4%	138	44,8%	308	26	3,7%	147	20,9%	532	75,5%	705	53	5,2%	290	28,6%	670	66,1%	1.013
Olfen	16	11,7%	78	56,9%	43	31,4%	137	20	5,6%	161	44,8%	178	49,6%	359	36	7,3%	239	48,2%	221	44,6%	496
Rosendahl	33	20,9%	88	55,7%	37	23,4%	158	32	8,3%	84	21,9%	268	69,8%	384	65	12,0%	172	31,7%	305	56,3%	542
Senden	29	9,1%	168	53,0%	120	37,9%	317	29	4,3%	174	25,5%	479	70,2%	682	58	5,8%	342	34,2%	599	60,0%	999
Kreisjugendamt	231	11,4%	1.078	53,4%	710	35,2%	2.019	221	4,8%	1.257	27,3%	3.133	67,9%	4.611	452	6,8%	2.335	35,2%	3.843	58,0%	6.630

Vergleich Kindergartenbedarfsplanung und tatsächliche Belegung im Kita-Jahr 2023/2024

Anmeldequoten (Stand März 2023) und tatsächliche Betreuungsquoten (Stand September 2023)

Die im Rahmen der Bedarfsplanung 2023/24 ermittelten Anmeldequoten (Stand: März 2023) werden mit der tatsächlichen Belegung der Einrichtungen (Stand: September 2023) verglichen. Die im März ermittelte Anmeldequote berücksichtigt dabei den Wohnort der Kinder. Sie sagt aus, welcher Anteil der Kinder aus einem Ort aus einer Altersgruppe für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung angemeldet wurde. Die Berechnung ist unabhängig davon, ob die Kinder in einer Kita in ihrem Wohnort angemeldet wurden. Die im September gemeldeten Kinderdaten werden hingegen nur zahlenmäßig erfasst. Daher sagt die im September ermittelte Betreuungsquote lediglich aus, welcher Anteil der Kinder in einem Ort aus einer Altersgruppe in den Kitas des jeweiligen Ortes im Verhältnis zur Gesamtzahl der Kinder in dem jeweiligen Ort betreut werden. Der Wohnort der Kinder bleibt dabei unberücksichtigt.

Ort	Anmeldequoten 2023/24 1-jährige			Anmeldequoten 2023/24 2-jährige			Anmeldequoten 2023/24 u3			Anmeldequoten 2023/24 ü3		
	03/2023	09/2023	Differenz	03/2023	09/2023	Differenz	03/2023	09/2023	Differenz	03/2023	09/2023	Differenz
Ascheberg	54,11%	40,14%	- 13,97%	87,79%	80,68%	- 7,11%	50,04%	42,92%	- 7,12%	98,85%	103,55%	+ 4,70%
Billerbeck	50,43%	40,50%	- 9,93%	92,37%	89,34%	- 3,03%	51,72%	44,29%	- 7,43%	95,98%	95,51%	- 0,47%
Havixbeck	68,75%	55,56%	- 13,19%	97,30%	81,67%	- 15,63%	58,79%	46,61%	- 12,18%	95,22%	100,24%	+ 5,02%
Lüdinghausen	52,85%	48,21%	- 4,64%	86,79%	86,43%	- 0,36%	45,95%	46,41%	+ 0,46%	94,99%	95,24%	+ 0,25%
Nordkirchen	48,91%	40,00%	- 8,91%	89,29%	85,12%	- 4,17%	50,23%	45,54%	- 4,69%	96,08%	94,74%	- 1,34%
Nottuln	54,14%	57,69%	+ 3,55%	90,14%	85,97%	- 4,17%	49,82%	50,00%	+ 0,18%	97,57%	99,71%	+ 2,14%
Olfen	37,93%	24,17%	- 13,76%	79,86%	80,74%	+ 0,88%	42,08%	38,23%	- 3,85%	96,75%	97,03%	+ 0,28%
Rosendahl	42,15%	32,54%	- 9,61%	89,52%	85,04%	- 4,48%	45,88%	41,51%	- 4,37%	98,23%	93,05%	- 5,18%
Senden	59,52%	52,86%	- 6,66%	86,85%	85,39%	- 1,46%	52,53%	54,04%	+ 1,51%	94,63%	95,22%	+ 0,59%
Kreisjugendamt	52,60%	45,05%	- 7,55%	88,47%	84,61%	- 3,86%	49,42%	46,21%	- 3,21%	96,35%	97,22%	+ 0,87%

Versorgungsquoten (Stand März 2023) und tatsächliche Betreuungsquoten (Stand September 2023)

Die im Rahmen der Bedarfsplanung 2023/24 ermittelten Versorgungsquoten (Stand: März 2023) werden mit der tatsächlichen Belegung der Einrichtungen (Stand: September 2023) verglichen. Die Versorgungsquote stellt dabei die Relation zwischen den Kindern einer Altersgruppe und den zum damaligen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Plätzen für Kinder in dieser Altersgruppe dar. Sie sagt aus, für welchen Anteil der Kinder dieser Altersgruppe Plätze in Kindertageseinrichtungen vorgehalten werden. Die Betreuungsquote stellt die Relation zwischen den Kindern einer Altersgruppe und den durch Kinder in der Altersgruppe tatsächlich belegten Plätzen in Kindertageseinrichtungen dar. Sie sagt aus, welcher Anteil der Kinder in einem Ort aus einer Altersgruppe in den Kitas des jeweiligen Ortes im Verhältnis zur Gesamtzahl der Kinder in dem jeweiligen Ort betreut werden. Die Daten stammen aus der Meldung der Belegung durch die Einrichtungen im September 2023. Der Wohnort der Kinder bleibt bei dieser Meldung unberücksichtigt.

Ort	Betreuungsquoten 2023/24 1-jährige			Betreuungsquoten 2023/24 2-jährige			Betreuungsquoten 2023/24 u3			Betreuungsquoten 2023/24 ü3		
	03/2023	09/2023	Differenz	03/2023	09/2023	Differenz	03/2023	09/2023	Differenz	03/2023	09/2023	Differenz
Ascheberg	56,85%	40,14%	- 16,71%	94,77%	80,68%	- 14,09%	52,56%	42,92%	- 9,64%	101,34%	103,55%	+ 2,21%
Billerbeck	49,57%	40,50%	- 9,07%	95,76%	89,34%	- 6,42%	51,43%	44,29%	- 7,14%	97,74%	95,51%	- 2,23%
Havixbeck	69,79%	55,56%	- 14,23%	99,10%	81,67%	- 17,43%	56,55%	46,61%	- 9,94%	95,22%	100,24%	+ 5,02%
Lüdinghausen	56,10%	48,21%	- 7,89%	97,64%	86,43%	- 11,21%	50,45%	46,41%	- 4,04%	97,92%	95,24%	- 2,68%
Nordkirchen	47,83%	40,00%	- 7,83%	93,75%	85,12%	- 8,63%	51,25%	45,54%	- 5,71%	102,71%	94,74%	- 7,97%
Nottuln	53,59%	57,69%	+ 4,10%	96,71%	85,97%	- 10,74%	51,84%	50,00%	- 1,84%	100,71%	99,71%	- 1,00%
Olfen	29,31%	24,17%	- 5,14%	74,10%	80,74%	+ 6,64%	37,19%	38,23%	+ 1,04%	97,29%	97,03%	- 0,26%
Rosendahl	32,23%	32,54%	+ 0,31%	95,16%	85,04%	- 10,12%	43,93%	41,51%	- 2,42%	97,22%	93,05%	- 4,17%
Senden	55,24%	52,86%	- 2,38%	94,37%	85,39%	- 8,98%	51,71%	54,04%	+ 2,33%	96,33%	95,22%	- 1,11%
Kreisjugendamt	51,02%	45,05%	- 5,97%	93,78%	84,61%	- 9,17%	49,92%	46,21%	- 3,71%	98,44%	97,22%	- 1,22%